



Maisel Wochenblatt

04



Generalanzeiger für Meran, Mais und das Burggrafenamt

Halbzeit,
Herr Bürgermeister.
Ihr Resümee?



In guten Händen bei Ihrem Handwerker

Ihr Installateur mit **24 h Service** aus Algund

A. OBERHOFER GmbH

Heizungs- und Sanitäranlagen - Impianti di riscaldamento e sanitari
Algund (BZ) Tel. 0473 200932 - e-mail: info@oberhofergmbh.it

24 h Service - tel. 336 48 48 96

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:
Geselle | Lehrling | Magazineur

Wir können Ihnen helfen, fast bei der Welt!



katis
gartengestaltung

Gartengestaltung und Planung, Dachbegrünung, Biotope & Schwimmteich, Spielplätze.

Katis Gartengestaltung, Helling, T. 347-7664242
www.katis-gartengestaltung.com

Getränke - Weine - Biere - Spirituosen

AGOSTINI

Abholmarkt

Mo-Fr 8-12.30 + 13.30-19 Uhr • Sa 8-12 Uhr

Tel. 0473 236 222
Meran, Sinich, Reichsstraße 108

Montagetischler - Holzböden
Almberger Roland

• Verkauf • Verlegung
NEU - Pflege und Reinigung von Holzböden sowie schleifen ihres Holzbodens

Oberverdins 4 - 39017 Schenna
Tel. 335 70 30 814
roland.almberger@rolmail.net

"Hat Ihr Messer keine Schneid, dann ist der Charly zum Schleifen bereit!"

Gamper Karl
MESSERSCHLEIFER
ARROTINO
Meran



Tel. 339 1055947
charlygamper@gmail.com

Ihr Partner für Druck und Werbung

südtirol druck

Ifingerstraße 1 • I-39010 Tschermes
Tel.: +39 0473 44 31 13 • Fax: +39 0473 44 05 10
info@suedtirolruck.com • www.suedtirolruck.com



Machen Sie Ihr eigenes Klima ... mit den Klimageräten von



Knoll
Gottfried
HEIZUNGSTECHNIK

Beratung, Verkauf und Kundendienst
Leopoldstr. 30 | Meran | Tel. 0473 447 999 - 0473 220 410 | info@knoll.bz.it

EF FRANZ EGGER
Heizungs- & Sanitäranlagen
Gasinstallation
Klimaanlagen
Pellets-Heizung

39012 Meran - Vergilstraße 85
egger.franz@gmail.com
Franz: 335 474 220
Christian: 333 990 7855

Sie möchten ein neues Bad?
Wir kümmern uns um alles ...

FASSADENGESTALTUNG

Mithilfe unserer **Malersoftware Farbepius** können wir Ihnen schon vorab zeigen wie Ihre Fassade nach unserer Arbeit aussehen wird!

Qualität hat einen Namen!

MALER
www.malermeister.it

Mobil 335 8393330
info@malermeister.it

MEISTERBUND
Alois Ausserer - Horst Thaler

Gerne stehen wir für Fragen zur Verfügung!

Glas Klar

Glasklar OHG d. H. Steger & D. Azzolina
Professionelle Glaser-Arbeiten
Tel. +39 331 935 1735
I-39011 Lana
www.glasklar.it info@glasklar.it

100 1912-2017 **HÖLLRIGL**
MICHAEL & LEO OHG/SNC



0473 561496 39011 Lana www.steinmetz-hoellrigl.it
Steinmetzbetrieb und Restaurierung

REITERERbau
HAFLING

Sanierungs-, Rohbau- und Umbauarbeiten
Verputzarbeiten, Fassaden-Vollwärmeschutz
Alexander: Tel. +39 335 207085

www.reitererbau.com

UNIVERSALbau
Hochbau Tiefbau Immobilien

Universalbau GmbH / Srl
Sinichbachstr. 10 via Rio Sinigo
39012 Meran/Merano
Tel. + Fax: 0473 239 805

- 🏠 Neubauten
- 🏠 Umbauten
- 🏠 Energetische Sanierung
- 🏠 Wärmedämmung Fassade
- 🏠 Kran-Arbeiten
- 🏠 Bagger-Arbeiten
- 🏠 Transporte

www.universalbau.it | info@universalbau.it
Andreas 347 8 910 044

ELEKTRO LINE
Elektroinstallationen • Impianti elettrici

Pircher Hannes | 335 1219812
Gruber Andreas | 335 1219813

Schwimmbadstr. 14 • 39012 Meran
T / F 0473 220190
info@elektroline.net www.elektroline.net

Editorial & Inhalt

Liebe Leserinnen, liebe Leser, auf der Titelseite haben Sie sicher Bürgermeister Paul Rösch gesehen. Wie schnell doch die Zeit vergeht. Gerade erst wurde er zum Bürgermeister gewählt – nur, dass dieses "gerade erst" schon wieder zweieinhalb Jahre her ist. Diesen Zeitpunkt haben wir genützt, um mit dem ersten Bürger ein Gespräch zu führen, das sie auf den Seiten vier und fünf lesen können.

Fasching ist vorbei, die Fastenzeit hat begonnen, trotzdem finden Sie in dieser Ausgabe noch einen Faschingsrückblick: Der MGV-Narrenabend, "Meran History", war wieder einmal ein großer Erfolg für die Sänger des Meraner Männergesangverein und bot die Gelegenheit, herzlich zu lachen. Wenn Sie ihn gesehen haben, werden Sie sicher auch beim Betrachten der Bildergalerie auf Seite 26 noch einmal schmunzeln, sollten Sie die Gelegenheit nicht gehabt haben – die Bilder regen trotzdem zum Lachen an.

Sich wohlfühlen, keine Rücken- oder Gelenkschmerzen haben, für manche Menschen ist das ein Wunschtraum. Wie man sich diesen Wunschtraum erfüllen kann, das weiß Christine Horn, die sich und ihre Tätigkeit auf Seite acht vorstellt. Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit.

Ernst Müller

Inhalt	
Editorial & Inhalt.....	03
Halbzeit:	
Bürgermeister Paul Rösch im Gespräch.....	04
Infos aus der Gemeinde Meran	06
Schützen rufen zur Beflaggung auf.....	06
Spannendes Nacht-Rennen auf Meran 2000	07
20 Jahre Osteopathie in Obermais.....	08
„Palliativ ohne Grenzen 2018“.....	09
Chöre-Treffen.....	10
Kammerorchester Innstrumenti Südtirol.....	11
5 Mio Gäste in der Therme Meran.....	11
Rotary Meran unterstützt den Verein Nemo	12
hds-Aktionen beleben Marling.....	12
Schwester Reinharda – Abschied vom Carolina... 13	
Alberto Trentinher.....	15
Maiser Service Blatt.....	16
Kleinanzeiger	16
Seniorenfasching St. Nikolaus.....	19
Pfarmnachrichten.....	20
Fortbildung.....	22
Erlesene Kunst- und Kulturfahrt nach Deutschland	24
Meraner Weinbautag in der Kellerei Meran.....	24
Wider das Vergessen.....	25
Der MGV-Narrenabend in Bildern	26
Tipps für Bücherwürmer	28
Impressum	28
Leute von heute.....	30



O.: ... die Herrn von der "Lista Civica" schimpfen über die Abrechnung von 700xM ...
 U.: ... jo, warum des?
 St.: Sie sogn, mit den Geld hat man a 1.400 Jahrfeier organisiern gekent ...

Maiser Wochenblatt - Info-Box

nächste Ausgabe: Mittwoch, 28.02.2018
 Redaktionsschluss: Freitag, 23.02.2018
 Internet: www.wochenblatt.it

Kontakte:	Telefon	E-Mail
Redaktion	Ernst Müller 333 - 464 333 4	redaktion@wochenblatt.it
Werbung	Robert Bernard 338 - 303 74 66	robert.bernard@wochenblatt.it
Werbung allgemein	0473 - 49 15 05	werbung@wochenblatt.it
Verwaltung	Helmuth Fritz 335 - 63 777 53	verwaltung@wochenblatt.it
	Fax 0473 - 49 15 03	

Postanschrift: Pfarrgasse 2/b, 39012 Meran (BZ)

kultur in
meran
mais



Feiern im KIMM-Jugendstil-Saal



Ihre Veranstaltung mit Flair
im KIMM Meran - Südtirol

Begeistern Sie Ihre Gäste, Kunden, Mitglieder oder Mitarbeiter mit einem besonderen Ambiente.

Ob festliche Feiern, Versammlungen, Meetings, Präsentationen, Events, Tagungen, Bälle oder Hochzeiten.

Der neu sanierte, denkmalgeschützte Raiffeisensaal ist der ideale Rahmen dafür – ein charmanter Veranstaltungsort, an dem sich Besucher und Gäste vom ersten Moment an wohlfühlen.

Zur Verfügung stehen:

Eine modern ausgestattete Küche mit Wintergarten und Designbar, großzügige Foyers, modernste Video-Licht- Ton- und Bühnentechnik im Saal, sowie ein Festplatz mit Laube und Musikpavillon.

KIMM

kultur in meran mais
 Pfarrgasse 2 – I-39012 Meran
 Tel. +39 0473 491501 oder
 Tel. +39 335 - 63 777 53



www.kimm-meran.it

Halbzeit – Bürgermeister Paul Rösch im Gespräch

Zur Halbzeit seiner ersten Amtszeit hat Bürgermeister Paul Rösch die nachstehende Erklärung abgegeben. Um genauer auf seine Eindrücke zu dieser ersten Regierungszeit einzugehen, haben wir mit Paul Rösch ein Gespräch geführt.



In seiner öffentlichen „Kabinettsansprache“ zur Halbzeit lobte der Bürgermeister ausdrücklich die gemeinsame Arbeit der Ausschussmitglieder: „Wir diskutieren vieles und sind naturgemäß nicht immer in allen Dingen einer Meinung. Aber wir können konstruktiv zusammenarbeiten, weil jeder und jede sich hineinhängt und mit vollem Einsatz dabei ist.“ Das Halbzeitfazit des Bürgermeisters fällt daher positiv aus: „Wir sind bei vielen Vorhaben schon sehr weit vorangekommen. Nun gilt es, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen.“ Als besonders bemerkenswert bezeichnete Rösch das gewachsene Zusammengehörigkeitsgefühl der Meraner: „Das 700-Jahr-Jubiläum war diesbezüglich natürlich herausragend: wie so viele Meranerinnen und Meraner über die Generationen und Sprachgruppen hinweg an einem gemeinsamen Jubiläumsprogramm mitgewirkt haben. Damit wird auch das Verantwortungsgefühl für die eigene Stadt gestärkt: Wir brauchen aktive und interessierte Bürger, die sich für unsere Gemein-



Von links: Diego Zanella, Madeleine Rohrer, Andrea Rossi, Paul Rösch, Stefan Frötscher und Gabriela Strohmer (im Bild fehlt Stadtrat Nerio Zaccaria).

schaft einsetzen.“ „Wenn man eine Stadt wie Meran voranbringen will, muss man das große Ganze im Blick behalten: nicht nur das nächste Jahr oder vielleicht noch das übernächste, sondern die nächsten zehn, 20 oder 30 Jahre“, fuhr Rösch fort. „Wir alle wollen in einer attraktiven, lebenswerten Stadt leben. Damit wir diesen Zustand dauerhaft erhalten können, brauchen wir langfristige und nachhaltige Entwicklungskonzepte.“ Das betreffe alle Bereiche, erklärte Rösch: „Wir brauchen eine Mobilitätspolitik, die dem ständig wachsenden Bedürfnis der Menschen Rechnung trägt, sich frei bewegen zu können und zugleich verhindert, dass wir in Verkehr und Emissionen ertrinken. Wir brauchen ein Tourismuskonzept, das qualitativ hochwertig und nachhaltig arbeitet und ebenfalls die Reduzierung des Verkehrs im Blick hat, damit es sich nicht irgendwann selbst zugrunde richtet. Wir

brauchen Maßnahmen gegen den Klimawandel und zur Einsparung von Energie und Ressourcen, die heute auch aufgrund vergangener Entwicklungen immer noch zu sehr verschwendet werden.“ Die Stadt dürfe nicht nur für diese Generation, sondern müsse auch für die kommenden Generationen geplant werden. Rösch verwies etwa auf die Entscheidung, den Schuldenstand der Gemeinde vorzeitig zu reduzieren, um die Gemeindegassen in den kommenden Jahren zu entlasten, und auf die Maßnahmen, um junge, innovative Unternehmen nach Meran zu holen (z.B. Coworking Space, Mestech). „Digitalisierung und Smart City sind für uns nicht nur Schlagworte, sondern Ziele, die wir mit ganz konkreten Projekten vorantreiben. Wir wollen der nächsten Generation eine Stadt übergeben, in der die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft herrschen.“



Herr Bürgermeister, was würden Sie in dieser ersten Halbzeit als Ihre persönlichen Highlights bezeichnen?

Über was ich mich sehr freue, ist der Tausch mit dem Deutschen Orden, durch den wir das schlüsselfertige Gebäude

Maiense bekommen, in dem die Obermaier Mittelschule untergebracht wird. Als Gegenleistung bekommt die Ordensgemeinschaft das Gelände der Stadtgärtnerei an der Innerhofer-Straße, wo ein konventioniertes Altersheim mit insgesamt 150 Betten entsteht. Das ist für mich etwas ganz Wichtiges, dass dieser Tausch gelungen ist, der uns eigentlich nichts gekostet hat. Es ist zum einen ein großer Vorteil für die Mittelschule in Obermais, aber da wir zu wenig Altersheim-Plätze haben, freuen mich diese zusätzlichen Betten ganz besonders. Worüber ich mir auch freue, das ist die kulturelle Situation. Dass man zum Beispiel in Meran viel unbürokratischer musizieren kann, dass es mehr Straßenmusikanten gibt, dass wir diese Geschichten mit der 700-Jahr-Feier so schön durchbekommen haben. Da denke ich daran, dass eine ganze Schule ein Musical schreibt, sich über ein Jahr lang mit der Geschichte Merans beschäftigt und das Ganze dann kreativ mit Text, Musik, Licht, Bühnenbild – alles selbst gestaltet – zur Aufführung bringt. Oder

die drei Gastgewerbeschulen, die italienischen und deutschen, die zusammenarbeiten, an das Wochenende, an dem die Einheimischen durch die Stadt spazieren und dabei Orte mit historischer Bedeutung besuchen können, die sie sonst nie zu Gesicht bekommen. Ich selbst habe dabei zum ersten Mal in meinem Leben den Wappensaal gesehen. Da gab es so viele Dinge, bei denen einem die Stadt viel näher gekommen ist. Über diese kulturellen Verbesserungen freue ich mich sehr. Andere Sachen, die ich gut finde, sind Projekte, die von der vorherigen Stadtregierung begonnen wurden und die wir jetzt abschließen konnten, wie z.B. die Erneuerung des Theaterplatzes, der jetzt trotz einiger Schwierigkeiten fertiggestellt wurde, oder auch die Matteottistraße, wo wir die Neugestaltung jetzt endlich angehen können oder die Ritschen in der Laubengasse, die wir gerade erneuern. Das sind einfache Dinge, die für Meran wichtig sind, die schon angestanden sind und jetzt umgesetzt werden, weil wir halt nach-

Halb Zeit

gehakt haben.

Ganz wichtig natürlich auch die Situation mit der Solland Silicon. Jetzt endlich kann man sagen, dass die Situation entschärft wurde, dass dieses Gebiet jetzt wirklich sicher ist. Das ist für mich ein besonderes Highlight. Es hat mich schon von Kind auf gestört und ist jetzt endlich ein sicherer Ort. Das ist beruhigend, das hat sich das Burggrafenamt schon verdient.

Die Seilbahn Tirol – Schenna – es ist zwar noch nichts fix, aber zumindest die Situation, dass sich da drei Gemeinden an einen Tisch setzen und sagen, zu dem Projekt stehen wir, darüber bin ich ganz froh.

Noch etwas worüber ich sehr froh bin, mit dem ich mir aber auch sehr viel Kritik eingehandelt habe, ist das Steinachviertel. Das Viertel war immer voll mit Autos zugeparkt, der obere Pfarrplatz, vor der Barbara Kapelle eigentlich schon fast ein Parkplatz. Der Polizei fehlen einfach die Kapazitäten das alles andauernd zu kontrollieren. Durch die Sperrung und das Fahrverbot mit den Ausnahmen für Anrainer, die bis 10 Uhr und ab 18:30 Uhr die Postgasse befahren dürfen, haben wir das Steinachviertel autofrei gemacht. Verärgert waren natürlich alle diejenigen, die dort eine Garage haben und es nicht verstehen, warum sie zwischen 10 und 18:30 nicht durchfahren dürfen. Aber jetzt ist das Steinachviertel zu dem geworden, was es sein soll: ein Künstlerviertel, es kommen immer mehr Leute hinauf und ich denke, dass dort jetzt langsam wirklich schönes Leben entsteht.

Eine sehr schöne Sache ist auch die Kavernengarage, etwas, was sehr gut geklappt hat, dass sich da jemand gefunden hat und dass zu Bauen angefangen wird. Die Kavernengarage und die Umfahrungsstraße, das braucht Meran.

Als sehr gut empfinde ich das Engagement von Melanie Rohrer beim Thema Verkehr, einem ganz wichtigen Thema. Wir müssen uns etwas einfallen lassen, wir müssen starten. Natürlich werden wir kritisiert, sobald irgendwo einmal ein Parkplatz wegfällt, die Geschwindigkeit runtergesetzt wird, schon hat man die Auto-Nutzer gegen sich aufgebracht. Aber als Verantwortlicher muss man etwas machen. Jedoch, alles was man in der Richtung tut, ist falsch, man macht sich keine Freunde. Aber wir bemühen uns, das Beste für die Stadt zu erreichen. In diesen Tagen wird der neue Verkehrs-

experte für Meran berufen und der wird unsere Maßnahmen kontrollieren und wir werden dann gemeinsam an den Verbesserungen für die Umwelt und für die Mobilität arbeiten. Es sind ganz viele Bemühungen dort hin, dass wir auch eine saubere Stadt bekommen.

Was hat Sie in Ihrer bisherigen Amtszeit am meisten enttäuscht?

Was sind die Schwierigkeiten? Die Schwierigkeiten sind die, dass viele Meraner eigentlich nur – aber ich glaube, das wird auf der ganzen Welt so sein – ihr Problem sehen und alles andere ist ihnen gleich. Und das mit einer arroganten Vehemenz verteidigen. Sprich Matteottistraße: Wenn ich ganz ehrlich bin, habe ich am Anfang gar nicht gewusst, dass die überhaupt umgebaut wird. Plötzlich hat man schon große Plakate gesehen „... und der Bürgermeister ...“ Diese kulturlose Art der Kritik, die meist auch über die Social Media Plattformen geht, diese unkultivierte Art wie man sich einem Thema nähert, das hat mich eigentlich schon erschreckt. Man lässt sich zwar irgendwann „ein dickes Fell wachsen“, aber das kanns ja nicht sein. Wenn ich da an die Sache mit der Obermaier Schule denke, die schon sehr lange ihre Mängel gehabt hat, obwohl es auch nicht so war, dass man da in feuchten Kammern gelebt hätte – ich bin da oben in die Schule gegangen, meine Tochter ist da zur Schule gegangen, aber das ist ein Problem, das es schon seit sehr langer Zeit gibt und daran arbeiten wir. Was mich aber jetzt ganz besonders stört, ist die Art, mit der da vorgegangen wurde. Da wurden Kinder vorgeschoben und Kinder instrumentalisiert. Wir haben Stöße von Briefen bekommen, die ich nicht angeschaut habe, weil ich glaube, dass man Kinder für so etwas nicht missbrauchen darf. Die Sache hat dann Stefan Frötscher weiter betreut, ich habe mich da ausgeklinkt, das war mir zu billig.

Sicher hat es immer wieder Sachen gegeben, die mich enttäuscht haben, aber das waren meist nur Kleinigkeiten, ohne wirklich große Bedeutung. Die Sticheleien zwischen Opposition und Regierung die wird es wohl immer geben.

Für Sie hat sich vor zweieinhalb Jahren sehr viel geändert. Vom Angestellten mit regelmäßiger Arbeitszeit zum „24-Stunden-Job“. Wie wirkt sich das auf den Menschen Paul Rösch aus?

Dadurch, dass ich 63 Jahre alt bin, habe ich 63 Jahre Zeit gehabt, mein Lebensbild zu machen, meine Werteskala für mich zu definieren und dadurch bin ich schon sehr gefestigt. Vor zehn Jahren hätte ich mich dieser Herausforderung nicht stellen können. Da hätte ich auch nicht die Kraft dazu gehabt. Daher ändert sich also, außer dass ich viel weniger



Freizeit habe, nicht sehr viel bei mir. Sicher, es grüßen einen mehr Leute, es sind viel mehr Leute mit einem Gram, weil man nicht das macht, was ihnen passt. Was mich da stört, was mir wehtut ist, dass Leute, mit denen man ganz gut ausgekommen ist, dass die einen – weil jetzt ein Parkplatz für die Allgemeinheit verschwunden ist, oder weil ein Bus jetzt anders fährt – jetzt auf einmal nicht mehr grüßen.

Als Mensch lese ich jetzt weniger, was schade ist. Sport mache ich viel weniger oder musizieren tue ich gar nicht mehr. Aber ich habe jetzt ein viel intensiveres Leben, ich bin schon sehr dankbar für diese Aufgabe, die ich erfüllen darf. Ich habe viel, viel Einblick in ein Leben bekommen, das ich vorher nie gehabt habe.

Wie es weitergeht, ist natürlich noch ganz offen, aber würden Sie für eine zweite Amtszeit zur Verfügung stehen? Ihre Familie würde Sie wahrscheinlich lieber wieder für sich haben?

Mit der Familie verbringe ich natürlich viel weniger Zeit, übergelukkig ist sie nicht. Aber sonst habe ich immer gelernt, die Sachen reifen zu lassen. Es verbleiben jetzt noch zweieinhalb Jahre bis dahin. Was ich auf keinen Fall machen möchte, irgendwelche Entscheidungen auf eine eventuelle Wiederwahl hin zu treffen, nach dem Motto: Die wählen mich jetzt nicht, wenn ich dieses tue oder jenes nicht tue. Das ist für mich ganz klar, dass ich bis zum letzten Tag dieser Legislatur meine Arbeit machen werde, ohne darauf Rücksicht zu nehmen, ob ich mich damit beliebt mache oder nicht. Das ist eine Voraussetzung, die für mich ganz wichtig ist. Bis es soweit ist, kann noch ganz viel passieren. Mir geht es darum, dass sich Meran weiterentwickelt. Ich glaube in den zweieinhalb Jahren bisher haben wir schon viel erreicht und werden auch weitermachen.

Ich persönlich sehe diese Arbeit als einen Sozialdienst an. Mir geht es um das sich einsetzen für Meran, meine Heimatstadt, die mir sehr viel gegeben hat und der ich noch viel zurückgeben möchte.

Vielen Dank für das Gespräch.

Infos aus der Gemeinde Meran

Verkehrsberuhigte Zone: Videokameras seit Montag (12. Februar) in Betrieb

Seit Montag, 12. Februar werden - vorerst für eine 30-tägige Testphase - die Videokameras zur Überwachung der Zufahrten zur verkehrsberuhigten Zone (VBZ) in der Altstadt eingeschaltet. Die auf der Postbrücke, an der Kreuzung zwischen der oberen Freiheitsstraße und dem Theaterplatz, in der Galileistraße und beim Passeirer Tor angebrachten Kameras erfassen das Kfz-Kennzeichen jedes durchfahrenden Fahrzeugs und übermitteln die Informationen an das System, welches dann automatisch überprüft, ob für dieses Fahrzeug eine Genehmigung vorliegt. "Es handelt sich dabei um eine wichtige Maßnahme, welche uns eine genauere Kontrolle ermöglicht und gleichzeitig die Stadtpolizisten entlastet, sodass ihnen mehr Zeit für andere Aufgaben übrig bleibt", sagte Bürgermeister Paul Rösch.

"Die Regeln für die Zufahrt zur verkehrsberuhigten Zone ändern sich dadurch nicht, sondern bleiben vollkommen unverändert. Dieses System ermöglicht uns einerseits genauere Kontrollen, andererseits entlastet es die Beamten der Stadtpolizei, die mehr Zeit haben, um andere Aufgaben wahrzunehmen", sagte Bürgermeister Paul Rösch. In den ersten 30 Tagen wird das gesamte

Kontrollsystem vorerst getestet, das heißt es wird noch keine Strafen ausstellen - im Gegensatz zu den Polizeibeamten, die weiterhin vor Ort im Einsatz sein werden. Unterhalb der Videokameras wurden die Zeiten und Bedingungen angegeben, zu denen die Einfahrt in die verkehrsbeschränkte Zone erlaubt ist. Außerdem zeigt ein Display an, ob das System aktiv oder inaktiv ist: Leuchtet ein grünes Licht, ist die Durchfahrt erlaubt; ein rotes Licht zeigt an, dass nur Berechtigte durchfahren dürfen. Was die Anträge für die Durchfahrtsgenehmigungen betrifft, so müssen diese in der Regel mindestens 48 Stunden vorher von Montag bis Freitag an die Mailadresse

vbz.ztl@gemeinde.meran.bz.it gesendet werden. Da die Kontrolle der Durchfahrt ausschließlich digital durchgeführt wird, ist das Mitführen einer Genehmigung in Papierform nicht mehr notwendig.

In die Liste der berechtigten Fahrzeuge sind auch alle Meraner Taxis sowie die Fahrzeuge von Anrainern (jeweils beschränkt auf die nächstgelegene Einfahrt) eingetragen.

Eine Genehmigung für die Durchfahrt der verkehrsbeschränkten Zone können unter anderem Menschen mit Beeinträchtigung, die im Besitz eines Invalidenausweises sind, beantragen. Dafür muss ein ent-

sprechendes Formular ausgefüllt und an die Ortspolizei übermittelt werden. Um die Begleitung der betroffenen Person durch verschiedene Personen zu ermöglichen, können für jeden Invalidenausweis bis zu zwei Kfz-Kennzeichen angegeben werden. In diesem Fall dürfen die beiden Fahrzeuge sich jedoch nicht zur gleichen Zeit in der verkehrsbeschränkten Zone aufhalten. Für in der Gemeinde Meran Ansässige wird eine Genehmigung erteilt, die bis zum Ablauf des Invalidenausweises gültig bleibt. Nicht in der Gemeinde Meran Ansässige erhalten eine Genehmigung in der Regel nur für die Dauer ihres Aufenthalts in der Stadt.

Bei dringenden Gründen oder Notfällen kann die Durchfahrt durch die verkehrsbeschränkte Zone auch im Nachhinein autorisiert werden. Die entsprechende Mitteilung durch ein eigens hierfür ausgefülltes Formular hat innerhalb von 48 Stunden danach zu erfolgen. Die Durchfahrt ist zu begründen und diese Begründung durch entsprechende Dokumente zu belegen.

Weitere Informationen dazu findet man unter http://www.gemeinde.meran.bz.it/de/Durchfahrt_einer_verkehrsbeschaenkten_Zone. Dort können auch die entsprechenden Formulare heruntergeladen werden.

Schützen rufen zur Beflaggung auf

Aufruf an alle Tiroler zum Aushängen von Tiroler Fahnen an den Häuserfassaden und zur Beteiligung an der Andreas-Hofer-Landesgedenkfeier in Meran

Die Schützenkompanie Meran ruft die Meraner-Bevölkerung auf, am Sonntag, den 18. Februar 2018 an den Feierlichkeiten zum Todesgedenktag unseres Landeshelden Andreas Hofer teilzunehmen und zu diesem Anlass die Tiroler Fahnen auszuhängen. Eine Ehrerweisung mit Bekenntnis zu Heimat und Tradition ist für jeden heimatliebenden und traditionsbewussten Tiroler mehr als angebracht.

Den Auftakt zur Andreas-Hofer-Gedenkfeier in Meran bildet am Sonntag, den 18. Februar 2018 um 13.30 Uhr eine Ehrerweisung durch die Schützenkompanie Meran mit Kranzniederlegung vor dem aufgewerteten „Andreas-Hofer-Wand-Marmorrelief“ an der Fassade des „Grafen von Meran“ am Rennweg. Es folgt um 14.15

Uhr ein landesüblicher Empfang an der Freiheitsstraße - nahe Theaterplatz für hohe Vertreter des Landes Tirol, der Politik und der Tiroler Schützenbünde. Nach dem Abschreiten der aufgestellten Schützenformationen durch die hohen Gäste wird die Ehrenformation der Schützenkompanie Meran einen Salutschuss abfeuern. Anschließend um 14.40 Uhr erfolgt der Abmarsch zum „Andreas-Hofer-Denkmal“ zur Abhaltung der großen Landesgedenkfeier. Landeskurat Pater Christof Waldner wird bei der Gedenkfeier einen Wortgottesdienst abhalten. Anschließend hält der Extremsportler Felix Baumgartner (Red Bull Stratos) die Gedenkansprache. Zum Abschluss erfolgt die Kranzniederlegung und es wird die Landeshymne gespielt.



Haller & Mair
MALERBETRIEB

Haller & Mair OHG
des Haller Florian & Mair Franz
Weingartenweg 23
39015 St. Leonhard in Passeier

Haller Florian - St. Leonhard
Tel/Fax 0473 656 327 | 348 734 8026
Mair Franz - Schenna
Tel/Fax 0473 233 911 | 335 542 5540



Bio für alle

Ab Montag, 19. Februar, können alle Bürger die insgesamt elf Sammelstellen für die Biomüllsammlung frei nutzen. Hierfür müssen sich alle Interessierte bei den Stadtwerken die notwendige Magnetkarte besorgen. Bisher konnten nur jene ihren Biomüll separat und kostenlos entsorgen, die entweder einen eigenen Kompost im Garten haben oder in einem Viertel mit Presscontainer wohnen.

Alle Meraner Bürger, die bis heute noch nicht im Besitz einer solchen Magnetkarte sind, können diese bei den Stadtwerken abholen und somit an den elf Sammelstellen in der Stadt ihren Biomüll kostenlos abgeben. "Diese Initiative ist ein weiterer Schritt für bequemes und effizientes Recycling: Die Bio-Abfälle werden der effektiven Wiederverwertung zugeführt. Anstatt sie zu verbrennen, werden sie zur Produktion von Strom und Wärme verwendet und zwar in der Vergärungsanlage Tisner Auen in Lana. Außerdem kann so jede Familie ihren Restmüll reduzieren, was Kosten spart", erklärte Umweltstadträtin Madeleine Rohrer. "Die Sammelstellen sind insgesamt 106 Stunden, an 7 Tagen pro Woche, geöffnet. Im Rahmen der Kunststoffsammlung wurden die Öffnungszeiten der Sammelstellen seit 2018 auch auf den Sonntag ausgeweitet. Die Qualitätskontrolle erfolgt vor Ort durch einen sogenannten Biomülllotsen; er überprüft die Sauberkeit und Hygiene bei der Abgabe des Bio-Abfalls. Deshalb ist es wichtig, dass dieser während der Öffnungszeiten der Sammelstelle abgegeben wird. Die Ablagerung von Abfällen beim Biomüllcontainer außerhalb der Öffnungszeiten ist nicht erlaubt", sagte Stadtwerke-Direktor Claudio Vitalini.

Spannendes Nacht-Rennen auf Meran 2000

Kürzlich fand auf dem Meraner Hausberg das neunte Nacht-Riesentorlauf-Rennen statt, organisiert vom ASC Haflling. 80 Rennläufer nahmen am Rennen auf dem

Im Bild die Sieger des Nachtrennens: Lucia Renzini und Luis Kuppelwieser



Die Papiersäckchen und einen Kübel für die Sammlung stellen die Stadtwerke ihren Kunden kostenlos zur Verfügung. Diese können bei den Schaltern an der Europaallee oder (nur die Papiersäckchen) direkt an der Sammelstelle beim Biomülllotsen abgeholt werden. Im Jahr 2017 haben die Stadtwerke Meran ca. 1.900 Tonnen Biomüll gesammelt.

Neuer Wohnmobilstellplatz in Sinich

Die Stadtregierung hat kürzlich einen Antrag gutgeheißen den städtischen Bauleitplan so zu ändern, damit in Sinich ein öffentlich zugänglicher Wohnmobilstellplatz eingerichtet werden kann. Es ist bisher der erste Abstellplatz dieser Art in Meran.

Die Fläche, nicht unweit von der Tankstelle an der sogenannten Mangionibrücke in Sinich, ist rund 2.500 Quadratmeter groß. Dort soll in Zukunft ein öffentlich zugänglicher und privat geführter Abstellplatz für Wohnmobile entstehen. Der Besitzer hatte vor mehreren Monaten einen Antrag um Änderung des städtischen Bauleitplans bei der Gemeinde hinterlegt. Der Stadtrat hat nun beschlossen, bei der nächsten Änderung des Bauleitplans diesem Ansinnen stattzugeben.

Die Größe und Benutzung eines öffentlich zugänglichen Wohnmobilstellplatzes wird vom Dekret des Landeshauptmanns Nr. 19 von 2016 genau geregelt: So dürfen nicht mehr als 20 Wohnmobile gleichzeitig für maximal 72 Stunden parken. Die Gebühren für die Benutzung werden jährlich von der Gemeinde festgelegt. Der Platz muss außerdem mit Trinkwasser, Beleuchtung, Behälter für Mülltrennung und hygienisch-sanitären Anlagen ausgestattet sein.

Zuegg-Steilhang teil und genossen die beleuchtete Piste unter Sternenhimmel. Dieses Jahr holte sich der Ultner Luis Kuppelwieser den begehrten Titel. Schon bei der Zwischenzeit war er schneller als die Konkurrenz. Zweiter wurde der Lokalmatador Roland Alber, welcher am Ende 36 Hundertstelsekunden auf das Ultner Kraftpaket verlor. Dritter wurde Christof Pichler vom ASC Ifinger.

Bei den Frauen setzte sich die Athletin der Grand Prix Gruppe des ASC Haflling Raiffeisen, Lucia Renzini mit einem Vorsprung von 1,36 Sekunden vor Mara Plattner vom ASC Passeier durch. Dritte wurde Jasmin Staffler vom ASC Ifinger. Bei der Mannschaftswertung hat sich der ASC Meran vor der ASC Ifinger und dem ASC Haflling Raiffeisen durchgesetzt. Für alle nicht „Rennläufer“ war die Rodelbahn beleuchtet und geöffnet und die Seilbahn und Umlaufbahn Falzeben waren bis 22 Uhr in Betrieb.

kultur in
meran
mais



Veranstaltungen im Kimm

Sa. 17.02. | 16:00 Uhr

FC-Obermais Raiffeisen Watterturnier
Anmeldung: 335-704 3673

Mo. 19.02. | 14:00 Uhr

Fitdankbaby - Fitness für Dich & Dein Baby
Anmeldung 327 469 40 75

Mo. 19.02. | 20 Uhr

Tanzkurs Let' s Dance mit Silvio Gomez
Infos: 333 621 14 14

Do. 20.02. | 19:00 - 23:00Uhr

Urania Kochkurs: Gerichte aus dem Wok schnell, knackig, gesund
mit Hanno Innerhofer Anm. 0473-230219

Fr. 21.02. | 19:00 - 23:00Uhr

Urania Kochkurs: Käsen für Anfänger
mit Micha Kuhn Anm. 0473-230219

Mi. 28.02. | 19:00 - 23:00Uhr

Urania Kochkurs: Allerlei Leckerer für Ostern
mit Magdalena Raffl Anm. 0473-230219

Neu:

Sa. 24.02. | 12:00 - 14:30 und 18:00 - 22:00 Uhr

Stockfischgröstl-Essen im Kimm
der Schützenkomp. "Blasius Trogmann" Untermais

... und es geht weiter:

Samstags (17. und 24.02.) können Sie von 10 bis 13 Uhr von **Charly Ihre Messer schleifen** lassen.

... Vorschau:

Do. 01.03. | 20:30 Uhr

Konzert: Opas Diandl
Tel. 0473-270256

20 Jahre Osteopathie in Obermais

Im Oktober 1997 durfte ich die ersten Einblicke in diese faszinierende Behandlungsmethode über die International Academy of Osteopathy (Belgien) erhalten. Die Begeisterung über die wunderbar natürliche Welt der osteopathisch ganzheitlichen Denkweise hat bei mir nie nachgelassen. Im Rahmen meines Studiums versuchte ich immer wieder Brücken zwischen den schulmedizinisch physiotherapeutischen Lehren und der Osteopathie zu bauen.

Osteopathie warum?

Die Ursachen eingeschränkter Bewegungen können unterschiedlicher Art sein. Eine Verstauchung oder Verrenkung kann zu einer bleibenden Bewegungseinschränkung oder Blockade führen. Aber auch geheilte Entzündungen innerer Organe, Operations-



narben oder bestimmte Lebens- oder Ernährungsgewohnheiten können die Beweglichkeit einschränken.

Nicht immer signalisiert uns der Körper eine Funktionsstörung durch Schmerzen oder andere Beschwerden sofort. Unser Organismus ist sehr anpassungsfähig und kann manche Störung, wie Fehlhaltungen, Verspannungen oder sogar Verletzungen und Geburtstraumata, über lange Zeit ausgleichen. Dabei wird die eingeschränkte Funktion von anderen Körperstrukturen übernommen. Die Funktionsstörungen verlagern sich und

wirken sich auf andere Bereiche des Körpers aus.

Ist die Ausgleichsfähigkeit des Körpers erschöpft, genügt schon ein kleiner physischer oder psychischer Einfluss, um unverhältnismäßig starke Reaktionen hervor zu rufen. Der Körper entgleist, dekompensiert. Die Kunst ist es nun, die eigentliche Grundstörung heraus zu finden und zu lösen. Bei Babys ist das relativ leicht, die Ursache kann nur kurze Zeit zurückliegen und ist entweder intrauterin, während der Geburt oder beim Handling danach entstanden. Bei Erwachsenen ist das schon schwieriger.

Wann gehe ich zur Osteopathin?

Prophylaxe, ist das Schlagwort. Durch eine kontinuierliche Vorbeugung lassen sich viele Beschwerden am Beginn ihrer Ent-

Osteopathie empfehle ich regelmäßig von Kindheit an!

„Man soll dem Leib etwas Gutes bieten, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen“
(Winston Churchill)

stehung verhindern. Es muss nicht zum Extremen kommen, wenn man rechtzeitig vorbeugt. Babys sollten zwischen der vierten und achten Lebenswoche osteopathisch kontrolliert werden, Erwachsene, sofern sie keine Beschwerden haben, ein bis zweimal jährlich. Der Volksmund sagt dazu: „Sich die Spur einstellen lassen“.



Christine Horn, D.O., Master of Science in Osteopathy (Msc.)

Häufige Beschwerden

Muskelverspannungen, Bänderüberdehnung- oder Verkürzung, Bandscheibenvorfall, Hexenschuss und Folgen von Unfallverletzungen.

Kopfschmerz, Rückenschmerzen, Gelenkschmerzen Hüfte-Knie-Fuß, Schulter-Arm-Hand-Schmerzen, Skoliose, Arthrose, Tinnitus, Verdauungsprobleme, Sodbrennen, Völlegefühl, Ver-

stopfung, Missstimmung oder Energiemangel, Burnout, Sprachentwicklungsstörungen, Konzentrationsschwäche, Fehlbiss, Kiefergelenksprobleme, Harninkontinenz, Menstruations- und gynäkologische Beschwerden, Blockaden der Wirbel und Gelenke, Fehstatik ...



20 Jahre Osteopathie – Physio Horn
Christine Horn, D.O., Master of Science in Osteopathy (Msc.)
Terminvereinbarung:
+39 0473 239 181 oder +39 335 49 52 37
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 7.00-21.00 Uhr
und Samstag von 9.00-17.00h
Meran/Obermais im Sparkassenhaus 1. Stock
www.physio-horn.com



„Palliativ ohne Grenzen 2018“

8. Internationales Symposium in Martinsbrunn

„Nicht was wir erleben, sondern wie wir empfinden, was wir erleben, macht unser Schicksal aus.“

Mit diesem Zitat von Marie von Ebner-Eschenbach laden wir Sie zum 8. Internationalen Symposium „Palliativ ohne Grenzen 2018“ nach Meran ein, das das Motto tragen wird: „In Gleichklang kommen ...“

Gleichklang durch Begegnung und durch multiprofessionellen Austausch, das war und ist die Intention von „Palliativ ohne Grenzen“. Dem Teamauftrag von Palliative Care folgend bietet die jetzt schon 8. Fortbildungswoche wieder vielfältige Möglichkeiten, sich über die Grenzen der eigenen Profession hinaus auf hohem Niveau fortzubilden und Palliative Care auch im Fortbildungsbereich als teambezogen zu erleben. Gleichklang auf Augenhöhe. Da ist zunächst der Betroffene selbst, Ein- und Gleichklang suchend mit sich selbst und seinem Schicksal in Schmerz, Leid und Einschränkung und „sehnsuchend“ nach Hoffnung und Sinn. Da sind die Begleitenden, da sind die Zugehörigen, die Gleichklang mit den Betroffenen suchen und da ist nicht zuletzt der Begleitende selbst in seinem schweren Auftrag und der eigenen Not, auch selbst über Wasser zu bleiben.

Zu dem Symposium und den vorgeschobenen, dreitägigen Workshops werden über 300 Teilnehmer in Meran erwartet. 15 international hochkarätige Referenten begleiten in Vorträgen und Workshops die Teilnehmer durch diese Woche im Geiste von Palliative Care. Symposium & Workshops stehen nicht nur den Ärzten, Pflegern, Mitarbeiter der Senioren- & Krankenhausstrukturen, sondern auch andern Interessierten offen, die sich im privaten Umfeld mit der Thematik auseinandersetzen möchten.

„Erleben Sie mit uns einen offenen und grenzüberschreitenden Austausch, der Sie in Ihrem ganzheitlichen Ansatz stärken wird. Ihnen begegnen Menschen verschiedenster Professionen, die im gleichen Begleitauftrag unterwegs sind und Sie spüren die Bedeutung von Palliative Care als Teamleistung. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!“

Kontakt und Anmeldung unter Förderverein Palliative Care

Laurinstraße 77, 39012 Meran

Tel. 0473 – 205646 – E-Mail: pog@palliativecare.bz

www.palliativohnegrenzen.com



martinsbrunn

Im Mittelpunkt steht der Mensch



Dr. Christoph Lerchen, ärztlicher Direktor des Herz-Jesu Krankenhauses in Dernbach und Dr. Andrea Gabis, Sanitätsdirektorin der Privatklinik Martinsbrunn bei der Eröffnung des Symposiums im letzten Jahr

Punkte-Preiswatten der Südtiroler Krebshilfe

Bezirk Meran Burggrafenamt

am Samstag, 24. Februar 2018
im Raiffeisensaal in Naturns ab 14 Uhr
Alle sind herzlich eingeladen

Nenngeld: € 25,00 - für einen guten Zweck
Essen und Getränk inbegriffen

Info und Anmeldung bis Mittwoch, 21. Februar
im Büro der Südtiroler Krebshilfe von 9 bis 12 Uhr
Telefon 0473 44 57 57

oder per E-Mail: meran-burggrafenamt@krebshilfe.it

Es erwarten euch schöne Sachpreise
Der Vorstand der Südtiroler Krebshilfe Bezirk Meran
Burggrafenamt freut sich auf eine zahlreiche Beteiligung
und wünscht allen Spielern im Voraus viel Glück.



Kaufangebote:

Meran Zentrum

- 2-Zimmerwohnung, O. Huberstraße, Panoramablick, 5./letzter Stock mit Ostbalkon und Keller, zu sanieren, Bruttofläche ca. 65 qm, E.KL. G, € 185.000.-;
- 4-Zimmerwohnung, O. Huberstraße, 2. Stock mit 2 Balkonen, Nettowohnfläche ca. 111 qm, EKL. G, € 385.000.-;
- 3-Zimmerwohnung, Laubengasse, 4. /letzter Stock mit Terrasse und Keller, saniert, autonome Gasheizung, Panoramablick, EKL. G, € 380.000.-

Untermals

- Villenhälfte im landwirtschaftlichen Grün mit ca. 275 qm Gartenpark, Sonnen-terrasse, Wohnfläche ca. 125 qm, ausbaubares Dachgeschoss, E.KL. G, € 980.000.-;
- 4-Zimmerdachgeschosswohnung über 2 Stockwerke mit Terrasse, Keller und Garage, Piavestraße, 5./letzter Stock, Wohnfläche ca. 104 qm, E.KL. G, € 485.000.-;
- 3-Zimmerwohnung, U. Foscolostraße, 2. Stock, mit Ostbalkon, Keller und Dachraum, neu saniert, autonome Gasheizung, Wohnfläche ca. 60 qm, E.KL. F, € 240.000.-;

Gratsch

- 3-Zimmerwohnung, Laurinstraße, 2./letzter Stock mit 2 Balkonen, Keller und Garage, Nettowohnfläche ca. 65 qm, E.KL. G, € 250.000.-

Für unsere vorgemerkten Kunden suchen wir in Meran und Umgebung verschieden große Wohnungen, Villen, Baugrundstücke und Baukubatur.

Ewald Marsoner

+39 335 6030650

I-39012 Meran / Merano (BZ)

Romstraße 59 via Roma

Tel. +39 0473 230477

info@immobilien-marsoner.it

www.immobilien-marsoner.it





Pacific Quartet Vienna

Yuta Takase & Eszter Major, Violine
Chin-Ting Huang, Viola
Sarah Weilenmann, Violoncello

Joseph Haydn

Quartett in D-Dur op. 64 Nr. 5 „Lerchen-Quartett“

Béla Bartók

Quartett Nr. 2 op. 17

Johannes Brahms

Quartett in a-Moll op. 51/2

**Donnerstag,
22. Februar 2018
20 Uhr
Stadttheater**

Ihre Leidenschaft für die Königsdisziplin der Kammermusik, das Streichquartett, bewog die vier jungen Musiker(innen) zur Gründung des multinationalen und inzwischen international bekannten Pacific Quartet Vienna. Mit ihrem feinfühligem, warmen Quartettklang begeistert das Quartett seither weltweit sein wachsendes Publikum.

Auftritte im Rahmen von renommierten Festivals sowie regelmäßige Konzerte in den großen Sälen der Welt gehören ebenso zum Tourneepfad wie privat organisierte Hauskonzerte. Zu den Konzert-Highlights in der kommenden Saison zählen unter anderem das Debut im Musikverein (Wien) und der Wigmore Hall (London). Zahlreiche Preise bei renommierten Wettbewerben kennzeichnen die Karriere des Quartetts.

PREISE: Erwachsene € 25,00;

Jugendliche bis 25 J. mit Stud.-Ausweis € 5,00

Öffnung der Abendkasse: 19 Uhr



■ Musik

Chöre-Treffen

Vollversammlung des Südtiroler Chorverbandes – Bezirk Burggrafenamt-Vinschgau

1483 Frauen, 829 Männer und 89 Chorleiter engagieren sich in den 99 Chören des Bezirks Burggrafenamt-Vinschgau. Am 27. Jänner hielt der Bezirk seine Vollversammlung im Peter-Thalguter-Haus in Algund. Bezirksobmann Karl Werner betonte, dass heuer weiterhin die Förderung des Chornachwuchses im Mittelpunkt stehen wird. Dazu ist geplant, verschiedene Ideen, die im Rahmen von Kleinbezirkstreffen gesammelt wurden, bei einer Klausurtagung im April aufzuarbeiten und umzusetzen. „Einiges wurde schon geleistet“, sagte der Obmann. Geplant seien etwa ein Gasssingen in Glurns am Palabirnsontag mit Radiomesse-Aufnahme, in Passeier laufe die Planung einer engeren Zusammenarbeit mit der Musikkapelle: Angedacht werde ein Wochenende für Jungmusikanten und junge Sänger und Sängerinnen. Fixpunkte im laufenden Jahr werden auch die Kulturfahrt zum Besuch der Operette „Die Czardas-Fürstin“ in Bozen sowie die Sängerwanderung sein. Bereits am 3. und 4. Februar fand das

beliebte Chorleiterseminar mit Manuel Schuen in Goldrain statt. Über 40 Teilnehmer haben sich angemeldet. „Sie alle schätzen die praxisbezogene Fortbildung durch den kompetenten Referenten, der schon letztes Jahr bei uns war“, sagte Werner. Höhepunkt des vergangenen Jahres war die Aufführung der Carmina Burana gewesen. Bezirkschorleiter Josef Sagmeister versprach, sich bereits über ein neues Projekt Gedanken zu machen. Die Versammlung wurde vom Frauenchor Algund mitorganisiert und unter der Leitung von Hans Schmidhammer musikalisch umrahmt. Verbandsvizeobfrau Margareth Greif erinnerte in ihren Grußworten an das reichhaltige Fortbildungsprogramm und betonte, dass die Chöre eine „kulturelle Heimstätte“ seien. Heuer findet der Workshop „Popchor 2018“ für Jugendliche bis 28 mit Markus Detterbeck am 5. und 6. Mai in Meran statt. „Eine einmalige Gelegenheit, in kurzer Zeit viel zu lernen“, sagten Musikrat Hans Schmidhammer und Bezirksobmann Karl Werner.

Bild: Der Frauenchor Algund unter der Leitung von Hans Schmidhammer



Kunst Meran Veranstaltungen

Into the Wild

Gina Folly, Linda Jasmin Mayer, Alek O., Stefano Pedrini, Luca Trevisani
Dauer: 10. Februar - 08. April 2018 Kuratorin: Christiane Rekade

Die Gruppenausstellung Into the Wild thematisiert Natur, deren Vorstellung uns prägt. Mit der Industrialisierung und der damit zusammenhängenden Verstädterung und Arbeitsrationalisierung hat sich der Mensch immer mehr von der Natur entfernt. In Zusammenarbeit mit artVerona/Level Zero 2017. Der Beitrag von Gina Folly wird von Pro Helvetia unterstützt.

Lust auf Kunst? Geführter Rundgang durch die Ausstellung

01.03.2018, 18.30 Uhr mit Christiane Rekade, künstlerische Leiterin (anschließend Konzert mit Claudio Lugo) (Führung: € 10.-)

21.03.2018, 19.00 Uhr mit Christiane Rekade, künstlerische Leiterin und dem Künstler Luca Trevisani (Führung: € 10.-)

Im Rahmen von Into the Wild präsentieren Kunst Meran und das Ensemble Conductus:

Konzert mit Claudio Lugo am 01.03. um 20.00 Uhr: "Ein Lied für Elfen"

Eine Erzählung eines Saxophons auf Reisen – Ein Klang für Elfen ist ein Filmdokument mit Live-Einlagen, eine Dokumentation über Gegenden. Es ist ein Reisebericht, der 2010 begonnen hatte, mit Live-Improvisationen des Musikers und Komponisten Claudio Lugo.

KUNST MERAN
im Haus der Sothassa



Kammerorchester InnStrumenti Südtirol

Nach längerem Bemühen konnte kürzlich der Verein „Kammerorchester InnStrumenti Südtirol“ aus der Taufe gehoben werden. Treibende Kraft war und ist Professor Gerhard Sammer, Dirigent und Musikbesessener, der seit 20 Jahren erfolgreich den Verein „Tiroler Kammerorchester InnStrumenti“ in Innsbruck leitet. Sinn und Zweck dieses Vereins ist die Förderung und Pflege von Kammer- und Orchestermusik, Nachwuchsförderung von Solisten und Musikern, Vergabe von Kompositionsaufträgen an Südtiroler Komponisten in besonderer Weise als Förderung der Neuen Musik und Musikvermittlung für Kinder und Jugendliche bzw. Schüler. Besonderen Wert legt der

Verein auf die Kooperation mit anderen regionalen Ensembles und Chören, regionalen Veranstaltern und interdisziplinäre Vernetzung mit anderen Kultursparten.

Die Vereinsmitglieder kommen aus den verschiedensten Bereichen, vom Berufsmusiker zur Anwältin, von der Richterin zur Kulturhistorikerin. Die Erfahrung, Kompetenz und lebenslange Beschäftigung mit Musik, sei es als Chorleiterin als auch Pianistin, macht besonders Ulrike Ceresara zu einem wertvollen Mitglied. Die Präsidentschaft hat Paula Mair übernommen.

Es ist zu wünschen, dass die Zusammenarbeit zwischen Nord- und Südtirol von Erfolg gekrönt sein wird.

im Bild von links: Gerhard Sammer (Künstlerischer Leiter), Paula Mair (Präsidentin), Angelika Ennemoser (Kassiererin), Ulrike Ceresara (Stellv. Präsidentin) und Klaus Telfser



5 Mio Gäste in der Therme Meran

Der Besucherandrang in der Therme Meran ist seit der Eröffnung 2005 ungebrochen. Am 30. Jänner wurde die bedeutende Besuchermarke von fünf Millionen überschritten. Die Jubiläumsgäste, Lea Greier und Doris Parth wurden mit Blumenstrauß und kleinem Geschenk überrascht.

Die Verantwortlichen der Therme Meran heißen die Jubiläumsgäste herzlich willkommen. Es sind Lea Greier und Doris Parth aus dem Vinschgau, die sich überaus erfreut zeigten. Der Präsident der Therme Meran Andreas Cappello sowie Direktorin Adelheid Stifter erinnern bei dieser Gelegenheit an die ständige Aufbauarbeit seit Eröffnung im Dezember 2005: „Mit über 1.100 Gästen am Tag ist die Therme Meran eine beliebte Einrichtung bei Einheimischen wie Touristen. Sie ist ein Motor für die Wirtschaft und speziell den Tourismus – mit einem authentischen Angebot für Gesundheit und Wohlbefinden unter der Verwendung von heimischen Naturprodukten. Unser Ziel ist eine nachhaltige, schonende Weiterentwicklung der Struktur und die laufende qualitative Verbesserung.“ So

ist heuer die Erweiterung der Ruheräume und des Außenbereichs der Sauna auf dem Programm. Erst jüngst wurde ein innovatives Parksystem mit Kennzeichenerkennung und Aufzeichnung der freien Parkfelder in Betrieb genommen, das schnellere Abläufe des intensiv genutzten Parkhauses am Thermenplatz ermöglicht. Was die Auswirkung auf die Wirtschaft betrifft, so hat die Studie des renommierten Ökonomen und Universitätsprofessors Friedrich Schneider einen BIP-Effekt von 404 Mio. Euro und damit die Schaffung bzw. Sicherung von 3.170 Arbeitsplätzen in der Region bestätigt. Vor allem für die Entwicklung als touristische Ganzjahresdestination und Ergänzung des Angebots der vielen Partnerbetriebe leistet die Therme Meran einen wichtigen Beitrag.



André Schuen, Bariton L'Accademia Giocosa

Kantaten, Arien und Concerti von
**Jan Dismas Zelenka, Antonio Vivaldi,
J. S. Bach, Georg Philipp Telemann,
Alessandro Scarlatti**

**Samstag,
3. März 2018
17 Uhr
Kursaal**

André Schuen stammt aus dem ladinischen La Val. 2009 war er Preisträger der Internationalen Sommerakademie der Universität Mozarteum Salzburg und gewann den 1. Preis des Gesangswettbewerbs der Walter-und-Charlotte-Hamel-Stiftung. 2010 schloss er sein Studium am Salzburger Mozarteum mit Auszeichnung ab und wurde mit dem Hanna-Ludwig-Preis und der Lilli-Lehmann-Medaille ausgezeichnet. In der Folge wirkte er bei verschiedenen Festspiel-Produktionen mit, unter anderem unter Simon Rattle und Riccardo Muti. André Schuen ist einer der wenigen Sänger, der gleich dreimal im Da Ponte-Zyklus von Nikolaus Harnoncourt am Theater an der Wien zu hören war.

Das Münchner Barockensemble **L'Accademia Giocosa** zählt zu den führenden Ensembles für historische Aufführungspraxis im südlichen Deutschland. Die Mitglieder sind führende Instrumentalisten ihres Fachs, Preisträger diverser internationaler Wettbewerbe.

PREISE: Erwachsene € 30,00; 25,00;
Jugendliche bis 25 J. mit Stud.-Ausweis € 5,00

Öffnung der Abendkasse: 16 Uhr

Rotary Meran unterstütz den Verein Nemo

Anlässlich eines kürzlich stattgefundenen Treffens des Rotary Clubs Meran auf der Wehrburg in Prissian überreichte der derzeit amtierende Präsident des Clubs Giorgio Giralt, Frau Prof. Lydia Pescollderung, Primarärztin der Abteilung Pädiatrie im Krankenhaus von Bozen, einen Scheck in Höhe von 2.000,00 Euro zu Gunsten des Fördervereins NEMO. Frau Dr. Pescollderung hatte bei einem vorherigen Meeting des Rotary Clubs Meran den Verein NEMO vorgestellt. NEMO ist ein Förderverein für chronisch-komplex kranke Kinder in Südtirol, den Frau Prof. Lydia Pescollderung bereits vor einigen Jahren gemeinsam mit einigen Müttern von gesunden und erkrankten Kindern gegründet hatte. Wichtige Ziele des Vereins NEMO sind sowohl den betroffenen Familien, welche die schwierige Situation mit einem chronisch komplex kranken Kind meistern müssen, eine finanzielle und psychologische Unterstützung zu geben, als auch die Förderung der Forschung mit besonderem Schwerpunkt auf innovative Therapien, sowie Erkennung der Ursachen von chronischen Erkrankungen. Nemo setzt auch auf die Ausbildung des Pflegepersonals, welches diese Kinder betreut, sowie auf den Aufbau eines Informationsnetzes und technische Hilfsprogramme für die betroffenen Familien. Es gilt außerdem, geeignete Freiräume innerhalb der Krankenhausstruktur von Bozen zu schaffen, die derzeit nicht gegeben sind, um den



Rotary Club Präsident Giorgio Giralt überreicht Primarärztin Frau Prof. Lydia Pescollderung den Spendenscheck

kleinen Patienten die Dauer des oft sehr langen Dayhospital-Service so angenehm wie möglich zu gestalten.

Vorrangiges Projekt des Fördervereins NEMO ist, in den nächsten zwei Jahren die Geldmittel für die Errichtung eines Rückzugs- und Sozialisierungsortes innerhalb der Krankenhausstruktur von Bozen zu schaffen, wo die Kinder mit chronischen Erkrankungen und deren Eltern, einerseits

eine sorglose Freizeit mit Spiel- und Sportaktivität zwischen den Untersuchungen bzw. Behandlungen verbringen können, und andererseits auch eine gezielte Hilfe im schulischen Bereich in Anspruch nehmen zu können.

Dem Rotary Club Meran ist es eine Freude, gemeinsam mit anderen Sponsoren zu der Verwirklichung dieses wichtigen Projektes beizutragen.

hds-Aktionen beleben Marling

Franz Inderst als Ortsobmann des hds wiedergewählt

Franz Inderst wird für die nächsten fünf Jahre in der Gemeinde Marling den Handels- und Dienstleistungsverband Südtirol als Ortsobmann vertreten. Er wurde im Rahmen der diesjährigen Ortsversammlung gewählt. Ihm zur Seite stehen werden als Mitglieder des Ortsausschusses Felix Lanpacher, Benno Cicolini und Markus Gufler. Der Ortsobmann unterstrich dabei die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Bürgermeister insbesondere. hds-Bezirkspräsident Johann Unterthurner gratulierte zur Wiederwahl und dankte dem Ortsobmann für die ehrenamtliche Arbeit. „Die vielen Initiativen, die die Kaufleute gemeinsam mit der Gemeinde und dem Tourismusverein organisieren, sind vorbildlich“ so Unterthurner. Bürgermeister Walter Mairhofer erwähnte die gute Kooperation mit dem Wirtschaftsverband und insbesondere mit der Ortsgruppe. Aktionen des hds wie das Weihnachtsgewinnspiel „Kassenbonbon“ bringen Leben und Schwung in die Ortschaft. Überhaupt zeigte sich der Bürgermeister mit der Situation in der Gemeinde zufrieden. Die verschiedenen Aktionen der Kaufleute sorgen für ein lebendiges, attraktives und lebenswertes Dorfleben und somit für



Gruppenbild anlässlich der hds-Ortsversammlung, in der Mitte der wiederbestätigte Obmann Franz Inderst

Lebensqualität. Vize-Bürgermeister Felix Lanpacher informierte über die Fortschritte der Glasfaser-Anbindung von Betrieben und privaten Haushalten. Es können bereits Verträge mit den Betreibern abgeschlossen werden. Abschließend referierte der Abteilungs-

leiter Steuerberatung im hds, Christoph Hainz, über die Neuerungen, die im Haushaltrahmengesetz enthalten sind. Im Rahmen der Ortsversammlung übergab hds-Bezirksleiter Walter Zorzi Roland Strimmer eine Ehrenurkunde für 30 Jahre Mitgliedschaft im hds.

Senioren

Schwester Reinharda – Abschied vom Carolina

Nach 46 Jahren verlässt die 89-jährige Schwester Reinharda das Seniorenheim Carolina und wird wieder in das Provinzhaus der Barmherzigen Schwester in Gratsch zurückbeordert.

Schwester Reinharda, mit bürgerlichem Namen Anna Seeber, ist den Meranern als Schwester Oberin des Seniorenheimes Villa Carolina in Obermais bekannt. Den Großteil ihres Lebens hat sie dem Seniorenheim gewidmet und das Erscheinungsbild und den Geist des Hauses nachdrücklich geprägt. Sie hat dazu beigetragen, dass die Villa Carolina in Meran zu einem sehr positiv belegten Begriff wurde und in Meran und Umgebung hohes Ansehen genießt. Mit ihrer Schlichtheit und Nächstenliebe hat sie das wahre Christentum gelebt.

"Danke Schwester Oberin. Sie werden weiterhin ein Vorbild für uns sein. Alles, alles Gute für Ihre Zukunft." Mit diesen Worten sprach der Vizepräsident Willy Trager der Belegschaft und den Freunden des Seniorenheimes aus dem Herzen.

Schwester Reinharda hätte allzu gerne ihren Lebensabend in der Villa Carolina verbracht. Doch die Leiterin des Mutterhauses der Barmherzigen Schwestern in Gratsch holte Schwester Reinharda, trotz des Einwandes vieler Vorstandsmitglieder, in das Kloster zurück.



Die Schwester Oberin mit den letzten drei Präsidenten der Villa Carolina: von links Klaus Kirchmaier, Michael Klotzner und Willy Trager

FC Obermais-Wattturnier

im Vereinshaus KiMM in Untermais am Samstag 17. Februar 2018 mit Beginn um 16 Uhr
Eingeladen sind alle Fans, Spieler, Mitglieder, Sponsoren, Gönner und Freunde des FCO!

Gespielt wird offen (ohne Guaten) und bis 18

Nenngeld: 20 Euro – Jeder Teilnehmer erhält ein kostenloses Essen

Anmeldung bei: Marek Malatinec 348/3804647 (ab 18.00 Uhr) | marek.m93@live.de

Christian Stizzoli 335/7043673 (ab 18.00 Uhr) | christian_stizzoli@hotmail.com

Anmeldeschluss ist der 15. Februar 2018

Es warten tolle Preise auf euch!

Der Erlös aus dem Wattturnier wird gänzlich in die Jugendförderung investiert!

Der FC Obermais freut sich auf euer zahlreiches Kommen!



Einzigartige Atmosphäre und Genuss...

Elisabeth
KELLER RESTAURANT
PIZZERIA

- PIZZA
- TATAR
- FONDUE
- SÜDTIROLER KÜCHE

Mittwoch - Samstag von 16 - 00.30 Uhr
Küche 16.30 - 22.30 Uhr • Pizza 16.30 - 23 Uhr
Sonntag's ganztägig geöffnet von 11 - 23 Uhr
Küche & Pizza 11.30 - 15.30 & 16.30 - 22 Uhr

Gampenstraße 43A • I-39010 Tschermes • Tel. +39 0473 56 43 05
info@elisabethkeller.it • www.elisabethkeller.it

Veranstaltungen in Algund

Sa. 17.02. 19.30 Uhr | Raiffeisensaal
Galakonzert der Egerländer Blasmusik
Neusiedl am See

Mit dem neuen Programm „Daheim im
Egerland“ kommt das international



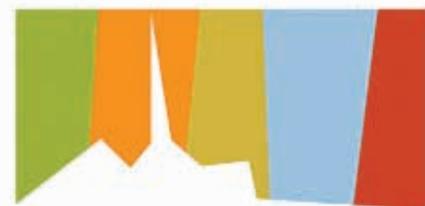
besetzte Blasorchester „Egerländer Blasmusik Neusiedl am See“ dieses Jahr nach Südtirol und verspricht dem Publikum ein Feuerwerk von weltbekannten böhmischen Melodien. In der Pause sorgt die Schützenkompanie Algund für den Bardienst. Kartenvorverkauf von Montag bis Freitag: Thalgueterhaus Algund, Tel. 0473 220 442, E-Mail: info@thalgueterhaus.it. Preis: 20 Euro im Vorverkauf, 25 Euro an der Abendkassa.

Do. 22.02. 20:30 Uhr | Raiffeisensaal
Barbara Baldini: Das Beste über Sex aus vier Programmen

Barbara Baldini, Österreichs lustigste und außergewöhnlichste Sexpertin, präsentiert die Highlights aus ihren 4 Kabarettprogrammen. Für all jene, die Baldini noch nie gesehen haben, sie immer schon sehen wollten, viel von ihr gehört haben oder sie schon kennen und nicht genug von ihr bekommen können, ist dieser Abend einzigartig. Kartenvorverkauf ab sofort in allen Athesia Buchhandlungen, bei Non Stop Music in Meran oder unter www.ticketone.it Eintritt: 29,50 Euro.

So. 25.02. ab 9:30 Uhr | Bürgersaal
Suppenonntag 2018

Die Eine Welt Gruppe Algund lädt wieder zum Suppenonntag ein. Von 9.30 Uhr bis 13 Uhr kann im Thalgueterhaus eine Suppe in netter Gemeinschaft gegessen werden. Mit den Spenden werden wir dieses Jahr den Bau einer



Algund-Lagundo

Wasserleitung für ein Massai-Dorf in Tansania unterstützen.

Mo. 25.6. bis Fr. 06.07. | Kindergarten
Algund
Sommerkindergarten "Halli, hallo...Ciao, ciao...Bye, bye..."

Alpha&beta bietet im Kindergarten Algund von 7.30 bis 15 Uhr einen Sommerkindergarten an. In diesem Sommerkindergarten stehen Sprachen und Spiel im Mittelpunkt. Die Kinder können wochenweise eingeschrieben werden und erfahren in entspannter Atmosphäre auf unterhaltsame Weise eine erste sanfte Annäherung an die zweite Sprache. Zudem beschäftigen sie sich täglich mit englischen Liedern, Reimen und Spielen. Anmeldungen ab sofort.

Mo. 20.08. bis Fr. 31.08. | Schule Algund
Allegro Italiano für Schüler

Ende August organisiert alpha beta piccadilly einen Italienisch Intensivkurs für Grundschüler in Algund. Mit Sprachspielen, Geschichten und Liedern, sowie Lese- und Schreibübungen festigen die Schüler den Wortschatz und die Grammatik. Die Aktivitäten sind dem jeweiligen Alter und der Schulstufe angepasst. Kinder können kurz vor Schulbeginn ihre Kompetenzen festigen und erweitern. Uhrzeiten: Mo-Fr, 9-12.30 Uhr. Anmeldung ab sofort.

WAS IST LOS IN ALGUND?

Abonnieren Sie unseren Newsletter und wir informieren Sie regelmäßig über die Veranstaltungen in Algund! www.thalgueterhaus.it


THALGUTERHAUS

Ihr
Werbe-
berater
für's



Robert Bernard

Handy 338-3037466

werbung@wochenblatt.it



**Maiser
Wochenblatt**

www.wochenblatt.it

**Konfektion
Lösch**



M - XXXXXL

- Wäsche & Konfektion für Herren und Damen von Größe M (48) bis 5XL (70)
- Kurzwaren
- Herren-Trachtenschneiderei

39022 Algund - Handwerkerzone 16
dalkolmojosef@hotmail.de
Tel. 0473 448682 - www.xxl-loesch.it

■ Privatskizzen

Alberto Trentinher

„Privatskizzen eines von insrige Walsche“ (20) Selbst konzipiert, mittels Duden überarbeitet

Die Amerikaner hatten schon seit ein paar Tagen unsere Stadt und ganz Südtirol von den deutschen Besatzern und ihren Südtiroler Helfershelfern befreit. Das offizielle Kriegsende für Europa war nur noch eine Frage von Tagen. Mutter musste schnell handeln um ein bevorstehendes Unglück (Vaters annoncierte Rache an drei ehemaligen SOD-Mitgliedern) zu verhindern. Vater war oftmals wegen seiner vielen Geschäfte den ganzen Tag von zu Hause weg. So versteckte sie eines Vormittags Vaters Flinte in einem großen Koffer und

brachte es zum amerikanischen Kommando. Tage später wurde sie von einem erregten Vater nach dem Jagdgewehr gefragt. Mutter sagte: „Die Amis waren da, suchten überall nach Waffen und aus Angst hatte ich ihnen das Gewehr gegeben.“ Vater kochte vor Wut, konnte aber nichts dagegen machen und Mutter fand endlich wieder ihre Ruhe.

*Mit dieser Privatskizze darf ich mich von meinen Lesern verabschieden.
Alberto Trentinher*

Musikschule Meran – Wieder- und Neueinschreibungen

Die Direktion der Musikschule Meran teilt mit, dass die Wieder- und Neueinschreibungen für das Schuljahr 2018/2019 vom 5. bis 16. März 2018 von 8 – 11 Uhr im Sekretariat der Musikschule, XXX.-April-Str. 19, in Meran vorgenommen werden. Gewählt werden kann aus einem breit gefächerten Angebot von 26 Instrumental- sowie Vokalfächern bis hin zu 12 allgemeinbildenden Musikfächern. Der Fächerkanon wird durch Angebote wie Orchester, Kammermusik, Jazz-Ensemble und Big Band abgerundet. Derzeit besuchen über 1400 Schüler die Musikschule Meran/Passeier, die von rund 50 Lehrkräften unterrichtet werden.

AVS - Veranstaltungen

Sa./So. 17./18.02. Skitourenwochenende Jugendgruppe
So. 18.02. Vereins-Skitour
So. 25.02. Familientour
Mi. 28.02. Anmeldeschluss Wanderwoche Val Bergaglia (8. Bis 15. Juli)

Nähere Infos rechtzeitig unter: www.alpenverein-meran.it
Anmeldungen und persönliche Infos im Vereinsbüro in der Galileistr. 45. (Tel. 0473 237134)



KVW Wandertipp

So. 18.02. Wanderung: Ridnauntal-Wurzeralm
Mi. 21.02. Wanderung: Obereggen-Reiterjoch-Granischleralm
So. 04.03. Wanderung: Nemes und Coldrondohütte

Anmeldungen: Siegfried Gufler, Tel. 335-5467100
oder im KVW Bezirksbüro Meran, Tel. 0473-220381



Festival

BISTRO, WINEBAR & MORE



Freitag und Samstag Fisch

auf Vorbestellung auch an allen anderen Tagen

Oswald, Annalies und Küchenchef Markus
freuen sich auf Ihren Besuch!

Ideal für Firmenfeiern, Taufe, Erstkommunion, Firmung,
Geburtstag, kleine Hochzeiten
oder einfach so - für Zwischendurch.

Pfarrgasse 2A1 | 39012 Meran
Tel. 0473-491398 | Mob. 334-941 0339

www.bistro-festival.it

Öffnungszeiten: 17 - 01 Uhr

Restaurant: 18:30 - 23 Uhr

Sonntag Ruhetag

Festival
BISTRO, WINEBAR & MORE
EGSFIASG

THEATER

IN DER ALTSTADT



februar / märz

Di. 20.
20:00 Uhr

Der große Fehler
frei nach dem Roman
König Laurin von ThiLO

Schultheater

gespielt von den Schülern der Klasse
5B der Grundschule Franz Tappeiner
Ausstattung: Lehrerteam der Klasse
Spielleitung: Christine Perri

Vorschau

Der Vorname (Le prénom)
Von Matthieu Delaporte / Alexandre de la Patellière
Mit: Sabine Ladurner, Karin Verdorfer, Max G. Fischnaller, Thomas Hochkofler, Stefan Marcello
Regie und Bühne: Alexander Varesco
Kostüme: Katharina Marth
Maske: Gudrun Pichler
Bühnenbau: Robert Reinstadler
Licht: By Oskar Light
Premiere: Fr. 02.03.2018 um 20:30 Uhr
Weitere Vorstellungen So. 04.03./ Di. 06.03./
Fr. 09.03./ So. 11.03./ Di. 13.03./ Mi. 14.03./
Do. 15.03./ Fr. 16.03./ Sa. 17.03./ So. 18.03./
Di. 20.03./ Do. 22.03.2018

Ein gemütlicher „Alpenländischer Abend“ soll es werden in der Wohnung des Literaturprofessors Pierre Garaud und seiner Frau Elisabeth. Nur ganz alte Freunde und Familie sind zu Gast: Elisabeths Bruder Vincent mit seiner schicken Freundin Anna und Claude Gatignol, Posaunist im Rundfunkorchester und Freund seit Kindertagen. Anna erwartet ein Kind von Vincent und natürlich wollen alle wissen, wie der Sprössling heißen soll. Die Debatte über seinen Vornamen, ist nur eine der hitzigen Diskussionen dieses Abends, aber sie führt dazu, dass das bisher so gemütliche Familientreffen plötzlich aus dem Ruder läuft ...

Der Film- und Drehbuchautor Matthieu Delaporte wurde 1971 geboren. Nach dem Studium der Geschichte und Politischen Wissenschaften realisiert er seinen ersten Kurzfilm "Musique de Chambre". Danach wird er Mitarbeiter von Canal +, wo er von 1996 - 2001 für die satirischen Fernsehsendungen "Vrai Journal de Karl Zéro" zuständig war. Der französische Autor und Produzent Alexandre de la Patellière wurde auch 1971 geboren. Sohn des Regisseurs und Drehbuchautors Denys de la Patellière, debütierte er beim Film als Regieassistent. Danach arbeitete er an der Seite von Dominique Farrugia, wo er von 1997-2001 die Entwicklung von Spielfilmen bei RF2K leitete. 2001 wurden Alexandre de la Patellière und Matthieu Delaporte von Onyx Films engagiert, der Produktionsfirma von Aton Soumache.



www.tida.it | 0473-211 623 | info@tida.it



alperia Dr Schär



Kleinanzeiger

BIETE ARBEIT

- Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine erfahrene, engagierte, zweisprachige Verkäuferin. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Trachten Runggaldier, Meran, info@trachten-runggaldier.com
..... Tel. 0473-237454
- Zimmermädchen in Teilzeit (4 Stunden vormittags, 5-Tageweche) ab Ende März gesucht. Hotel Hofbrunn, Riffian (info@hotel-hofbrunn.it)
..... Tel. 0473-241027
- Zimmermädchen von März bis November, sechs Stunden täglich, für Hotel Zirmerhof in Riffian gesucht (keine Unterkunft vorhanden).
..... Tel. 0473-241177
- Frau für Zimmer dreimal wöchentlich vormittags in Schenna gesucht. (Hotel Kröll)
..... Tel. 0473-945628
- Wir suchen ab Mai selbstständige, zuverlässige, ortsansässige Frau zum Reinigen von Zimmern (UaB) in Schenna
..... Tel. 0473-945858
- Fleißige, deutschsprachige Bedienung für den Abendservice, sowie ein bis zweimal in der Woche vormittags, gesucht. Sonntag frei. (info@astorhotel.info)
..... Tel. 0473-946004
- Lehrling als Florist (m/w) und Florist (m/w) für führende Position gesucht. Wir eröffnen 2018 ein neues Blumengeschäft in Riffian, und bieten dir an, von Anfang an dabei zu sein. Ein kreativer, abwechslungsreicher Job wartet auf Dich.
E-Mail: info@baumdoktor.it
..... Tel. 333-1525551
- Landschaftsgärtner und Baumpfleger in führender Position gesucht. Immer im Freien, körperlich fordernd und abwechslungsreich. Bewirb Dich jetzt: „Nur die Harten kommen in den Garten“
info@baumdoktor.it
..... Tel. 333-1525551
- Tischler für Möbelwerkstatt in Lana gesucht.
..... Tel. 335-5914019
- Vertreter (m/w) für Grundig-Batterien und -Zubehör in ganz Südtirol gesucht.
..... Tel. 335-6465660
- Seniorenheim Bethanien Obermais sucht ab sofort Krankenpfleger (m/w) und Sozialbetreuer (m/w) in Teil- und Vollzeit.
..... Tel. 338-3593004

- Erfahrenes Zimmermädchen für Garni-Hotel in Dorf Tirol, Jaufenstraße, von 7-13 Uhr von April bis Oktober, gesucht. Bushaltestelle in unmittelbarer Nähe.
..... Tel. 345-5088987
- Wir suchen für Juli und August ein Kindermädchen für unsere Kinder (4 und 7 Jahre), von Montag bis Freitag, vormittags
..... Tel. 346-6709042
- Fürs Wochenende Reinigungskraft für drei Ferienwohnungen gesucht.
..... Tel. 347-1586079
- Wir suchen ab Ostern deutschsprachige Bedienung für Hausgäste, Küchenhilfe mit guten Kochkenntnissen, Zimmermädchen und Masseurin in Teilzeit für das Hotel Alpenhof -Saltaus-Passeier (info@alpenhof-suedtirol.com)
..... Tel. 348-6093338
- Wir suchen ab März bis November fleißigen Gärtner mit Referenzen und Erfahrung für großen Garten viermal wöchentlich, insgesamt 11 Wochenstunden.
..... Tel. 349-5298993
- Das Apfelhotel Torgglerhof 4* in Saltaus/ Passeier sucht ab 15. März 2018 eine Masseurin/Kosmetikerin in Teilzeit. Ab Mitte Juni 2018 suchen wir für den Sommer Servicepraktikanten.
..... Tel. 0473-645433
- Hotel Sonnenhof, Familienbetrieb in Marling, sucht für die Saison 2018: Fleißige Mithilfe für das Zimmermädchen und bei Bedarf auch als Abspülerin. Voraussetzungen: deutschsprachig, Erfahrung oder Lernbereitschaft, info@hotelsonnenhof.net
..... Tel. 335-6068093
- Fleißige Haushaltshilfe Montag bis Freitag von 08:00 - 12:00 und einmal nachmittags nach Vereinbarung, in Meran Untermais gesucht.
..... Tel. 335-6088592
- Wir suchen für die Sommermonate Juli, August und September eine erfahrene Servicekraft mit Inkasso auf einer Berghütte. Unterkunft vorhanden.
..... Tel. 342-1652470
- Zuverlässige, erfahrene und motivierte, deutschsprachige Haushaltshilfe für Familie in Algund gesucht, täglich 2-3 Stunden vormittags am Wochenende frei. Bitte Kontakt telefonisch ab 18 Uhr.
..... Tel. 348-6708466

REGLEMENT

Annahmeschluss für Kleinanzeigen ist der jeweilige Freitag vor dem Erscheinungsdatum (= Redaktionschluss). Nach diesem Termin eingehende Anzeigen werden erst in der nächsten Ausgabe publiziert. Unvollständige Anzeigen werden nicht veröffentlicht. Das Maiser Wochenblatt ist nicht verantwortlich für Herkunft, Inhalt, Qualität und Wahrheitsgehalt der Anzeigen. Es hat das Recht, Anzeigen zu überarbeiten, zu kürzen oder umzustellen. Es übernimmt keine Garantie für Erscheinen und Platzierung. Das Maiser Wochenblatt behält sich vor, Anzeigen, deren Inhalt gegen das Gesetz verstößt oder nicht dem Charakter des Maiser Wochenblattes entspricht, nicht zu veröffentlichen. Die Kleinanzeigen sind nur für die private Nutzung kostenlos. Pro Ausgabe ist nur eine Kleinanzeige zulässig und pro Kleinanzeige dürfen maximal drei Artikel zum Kauf angeboten werden. Gewerbliche Nutzung, sowie Anzeigen zum Zweck des An- und Verkaufs von Immobilien sind kostenpflichtig. Zu bezahlende Anzeigen müssen mindestens zehn Wörter umfassen, pro Wort werden zwei Euro berechnet (Mindestbetrag € 20,00). Immobilien-Verkaufsangebote kosten € 100,00 pro Ausgabe

- Grundig Batterien und Zubehör als Zusatzvertretung im Detailhandel zu vergeben.
..... Tel. 335-6465660

FAHRZEUGE

**KAUFE
ALLE AUTOS!**

**NEHME ALLE MARKEN,
ab Bj. 2001, Pkws, Lkws,
auch Unfallwagen,
m. Motorschäden,
Firmenfahrzeuge usw.**

**ZAHLE BAR UND FAIR!
E-Mail: autohandel@gmx.eu
24h: Tel. 340 21 31 21 5**

- Thule Heckklappenfahrradträger Top Zustand für € 120,00 zu verkaufen
..... Tel. 348-3108699

IMMOBILIEN

- Meran: neuwertige 4-Zimmer-Dachgeschosswohnung, ca. 105 m² Nettogröße, 2 Terrassen, Kellerabteil, Gemeinschaftsgarten, ruhige Lage in kleinem Kondominium, Kaufpreis € 650.000,00. Doppelgarage extra, von privat zu verkaufen.
..... Tel. 327-1328872
- 3-Zimmerwohnung in Meran (Untermais-Algund) mit Terrasse und Garage, eventuell auch Altbau, zu kaufen gesucht.
..... Tel. 339-7041006
- Suche Wohnung in Obermais zu kaufen.
..... Tel. 366-3255458
- Büro/Praxis, ca. 70 m², in der oberen Freiheitsstraße im ersten Stock (Aufzug vorhanden), Fernheizung mit Kalorienzähler, ca. € 80,00 Monat Nebenspesen, sehr helle Räumlichkeiten.
..... Tel. 338-9243954

**Fenster
Jalousien** restaurieren
sanieren
austauschen

www.moser-josef.it

**MOSER
TISCHLEREI**
LAAS - Mobiltel. 348 70 57 336

**Bauunternehmen
R PAUL R
REITERER**

39010 Mölten / Vernag 4
Mobil 335 6 20 60 70
paul.reiterer@bb44.it

- Bau- und Renovierungsarbeiten
- Wärmedämm- Isolierungen
- Verlegung von Pflastersteinen und Porphyrlplatten
- Natursteinmauern

SOMMERJOBS

- 15-jährige Oberschülerin sucht Sommerjob als Kindermädchen.
 Tel. 349-2225920

SUCHE ARBEIT

- Suche Arbeit als Hausmeister, Gärtner oder Frühstücksbedienung auch in Teilzeit im Raum Passeier.
 Tel. 339-1959020
- Meranerin sucht Arbeit.
 E-Mail: sabrina@fam-waldner.de
 Tel. 340-3012942
- Suche Arbeit am Wochenende oder eventuell auch außerhalb meiner Schulzeiten von Montag bis Freitag als Serviererin (stundenweise oder ein bis zweimal wöchentlich fix).
 Tel. 391-3805475
- Dynamische, freundliche Rentnerin, sympatisch, kompetent, erfahren, umsichtig und serviceorientiert bietet Mitarbeit in kleinem, freundlichem Hotel/Pension/ Agriturismo-Betrieb.
 E-Mail: rositawimmer2903@gmail.com
- Es ist nicht immer möglich das Grab selbst zu pflegen, deshalb übernehme ich für Sie zuverlässig und sorgfältig die Betreuung und Pflege ihrer Grabstätte
 Tel. 348-8816235
- Betreue Senioren rund um die Uhr in Meran oder Umgebung (nur mit Wohnmöglichkeit). Habe langjährige Erfahrung im Pflegesektor.
 Tel. 388-3467812

TIERE

- Hundesitter für mittelgroßen Rüden für tage- bzw. wochenweise Betreuung bei Urlaubsabwesenheit gesucht.
 Tel. 338-4281809

UNTERRICHT

- Lehrer italienischer Muttersprache gibt Privatunterricht.
 Tel. 340-3344378

VERSCHIEDENES

- Ich (männlich, 45) suche sympathische Sie für gemeinsame Unternehmungen und Freizeitgestaltung im Raum Burggrafenamt.
 E-Mail: freeberger@hotmail.com
 Tel. 0473-2345237
- Recycling Service Meran bietet wöchentliche Abholung zu Hause
 Tel. 388-7893417
- Tischlerarbeiten - Einrichtungen, Möbel nach Maß jeder Art, kurzfristig lieferbar. Ergänzungen, Änderungen, Reparaturen bestehender Möbel, Restaurierungen. Karbacher Innenausbau - Meran
 Tel. 0473-237407

ZU MIETEN GESUCHT

- Saubere Frau, 42 Jahre alt, arbeitet in der Privatklinik Martinsbrunn, sucht für sich alleine eine Kleinwohnung in der Nähe von Martinsbrunn oder mit guter Busverbindung dorthin zu mieten.
 Tel. 328-4513781

RückenStark - achtsam schmerzfrei - neue Kurse

dienstags ab 13.03. | 20:15 - 21:15 | 8 Treffen in Meran, Obermais

freitags ab 16.03. | 17:30 - 18:30 | 8 Treffen in Naturns

freitags ab 09.03. | 19 - 20 | 8 Treffen | optional mit anschließender Sauna in Tarsch im Vinschgau

mittwochs ab 14.03. | 19 - 20 | 8 Treffen (entfällt am 04.04.; 25.04. ist Kurs) in Schenna

Anmeldungen bei der Trainerin Dr. Petra Gamper (Tel 338-531 4299 oder www.petra-gamper.com) innerhalb Ende Februar



RÜCKENSTARK

achtsam schmerzfrei

damit Sie wieder aufrecht durchs Leben gehen können und sich frei und stark fühlen

Mit einem neuartigen Ansatz aus einer Kombination von:

- Haltungstraining • Körperbewusstsein
- neurobiologischem Wissen • Sprachgefühl • Mentalkraft

Garantiert erfolgreich!



ANMELDUNG & INFOS

Einzelcoaching • Gruppenkurse
 Health Coach Dr. Petra Gamper
 Meran/Südtirol +39 338 531 4299 • www.petra-gamper.com

*Achtung!
 Demnächst startet
 neue Kursstaffel*

MERANER WEINHAUS



UNSER TIPP

DOLOMYTOS ATHOS 2013 ANSITZ DOLOMYTOS SACKER

Ein Cuvée aus Merlot, Cabernet Sauvignon und Cabernet Franc. Der Wein überzeugt mit Aromen von Kirsche, Wacholder und Roibosch, am Gaumen besitzt er seidige Gerbstoffe, ist dicht, saftig und animierend, der Abgang ist fein und elegant.



WINES TO TASTE.



Meraner Weinhaus / Romstraße 76 | 39012 Meran
 Tel. 0473 012130 | www.meranerweinhaus.com
vinothek@meranerweinhaus.com
 Mo - Fr: 08.30-12.30 & 14.30-19.00 | Sa: 08.30-12.30



NEU: DER SÜDTIROLER ONLINE-SHOP FÜR GESCHÄFTE UND TABAKTRAFIKEN: WWW.DEALY.MARKET

Taschen, Batterien, Trendartikel, Spiele usw.
Kleine Mengen - kleine Preise!

Jedes kostenlos registrieren und sofort alle News und Produktneuersien erhalten!

dealy.market

- Suche 2-Zimmerwohnung in Lana zu mieten.
..... Tel. 320-4630062
- Älteres Ehepaar sucht 3-Zimmerwohnung Parterre mit Garten in Meran.
..... Tel. 333-9590093

ZU SCHENKEN GESUCHT

- Wir suchen Skateboards für Anfänger oder Neugierige, die den neuen Skatepark im Areal des Jugendzentrums Jungle in Meran ab Frühjahr 2018 ausprobieren wollen! Kontaktiert uns bitte während der Öffnungszeiten: Di - Sa: 9:00 - 12:00, 14:30 - 19:30
..... Tel. 328-2748950
- Kleine, ausziehbare Couch zu schenken gesucht.
..... Tel. 346-2313361

ZU VERKAUFEN

- Vom Tischler gefertigte Küche, cremefarben, dunkle Steinplatte, sehr guter Zustand, mit Herd und Kühlschrank, Waschbecken im Eck, Oberschränke, L-förmig: Maße: 1,70 m x 3,20 m günstig abzugeben, in Obermais
..... Tel. 0473-520692
- Kühlschrank und Gefrierfach (Ariston) Backrohr (Neff) zu verkaufen
..... Tel. 333-2996615
- Kinderreisebett, Fahrradsitz, Kinderwagen, Kinderautositz und vieles mehr zu verkaufen
..... Tel. 335-5923888

- Biete für AMC Kochtöpfe Bestandteile jeglicher Art. Information bei Josef Pichler
..... Tel. 338-3853772
- Kinderbekleidung 0 bis 1 Jahr abzugeben.
..... Tel. 346-2313361
- Langlaufskiset Fischer für Damen oder Junior (Schuppen), bestehend aus Stöcken (160 cm Marke Swix), Schuhen (Salomon grauweiß 38 2/3) und Bindung (Salomon), kaum getragen für € 350,00 (nur komplett).
..... Tel. 348-7425449
- „Bayrische“ für Herren ohne Hut und Hemd Größe ca. 50 für € 400,00 zu verkaufen.
..... Tel. 348-7425449
- Wegen Umzuges günstig zu verkaufen: Wohnzimmerschrank, Jugendzimmer und diverse Einrichtungsgegenstände und Haushaltsartikel.
..... Tel. 349-6111397
- Funktionierende Bosch Waschmaschine für € 100,00 zu verkaufen.
..... Tel. 349-8015226
- Vier Felgen; drei Reifen 185/70 R 13; ein Rad 175/70/13 für insgesamt € 50,00; zwei neue Stehkästen mit Schubladen zusammen € 50,00; ein Receiver € 10,00; zwei Matratzen, zwei Lettly und zwei Drahteinsätze zu verkaufen.
..... Tel. 366-5022223
- Bayerisches Gewand Größe 50 (komplett mit Hut) zu verkaufen
..... Tel. 0473-949476
- Atomic Skischuhe Größe 42, rot-grau für € 40,00; rot-schwarze Atomic Ski mit Stöcken, Länge 170 cm für € 90,00 zu verkaufen.
..... Tel. 333-2049481
- grüne Dirndl mit je einer Bluse und drei verschiedenen Schürzen, geeignet für Gastgewerbe zu verkaufen
..... Tel. 333-2447837
- Fast neuwertige Möbel (Schlafzimmer und Wohnwand) wegen Umzuges günstig zu verkaufen (eventuell auch einzeln)
..... Tel. 333-3291589
- Wegen Umzuges 6-teiligen Wohnzimmerschrank, großen Fernsehschrank und Jugendzimmer zu verkaufen.
..... Tel. 347-3052377

ZU VERMIETEN

- Vermiete ganzjährig eine möblierte 1-Zimmerwohnung mit Balkon in Schenna.
..... Tel. 0473-945794
- Herrschaftliche, helle Wohnung in denkmalgeschützter Villa in Obermais zu vermieten: vier Zimmer, Wohnküche, Balkon, Stellplatz, Monatsmiete kalt € 1.200,00.
..... Tel. 333-3005337
- Oberlana: Neu renovierte Wohnung, 65 m², Küche, Bad, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Arbeitszimmer und Garage für € 700,00 zu vermieten. Haustiere sind leider nicht erlaubt.
..... Tel. 335-5353800
- 2-Zimmerwohnung, Neubau in Meran, Andreas-Hofer-Straße, mit Garage und Keller, teilmöbliert, für € 750,00 zu vermieten.
..... Tel. 335-7536626
- Geschäft / Büro / Salon im Zentrum von Meran zu vermieten.
..... Tel. 338-3331009
- Vermiete ein Zimmer in einer dreier-WG in Meran. Nahe Bahnhof Meran, gute Verbindung nach Bozen.
E-mail: sabrina@fam-waldner.de
..... Tel. 340-3012942
- 1-Zimmerwohnung mit Kochnische, Balkon und Keller in ruhiger Lage in Meran zu vermieten.
..... Tel. 0473-443277 (8-14 Uhr)
- 2-Zimmerwohnung mit neuwertiger Wohnküche in ruhiger Lage in Meran ab Anfang März an Einheimische zu vermieten. Miete € 70,00.
..... Tel. 333-3291589
- Geräumige 3-Zimmerwohnung 119 m² mit Küche, Bad, Garten, Keller und Autoabstellplatz in Forst - Algund zu vermieten. Miete € 850,00 plus Spesen
..... Tel. 338-7939196
- Helle 2-Zimmerwohnung in Riffian ab März für € 400,00 zu vermieten.
..... Tel. 339-4352267

ZU VERSCHENKEN

- Bügelmaschine Siemens, zusammenklappbar, Länge der Walze 110 cm, an Selbstabholer zu verschenken
..... Tel. 338-3418282

Preiswatten Kirchenchor Obermais



Am Samstag, 24. Februar um 17 Uhr
in der Feuerwehrrhalle Obermais - Vergil-Straße 1

Tolle Preise zu gewinnen
Nenngeld: € 20,00 pro Person inklusive Essen
Anmeldungen bis Donnerstag, 22. Februar bei
Margareth (335-1307914) oder Margit (328-3053010)

Seniorenfasching St. Nikolaus

„Auf zum Seniorenfasching!“ Dieser Einladung folgten die faschingsbegeisterten Senioren gerne und trafen pünktlich um 15.00 Uhr im Nikolaussaal ein. Wie immer, wenn die Seniorenleitung der Stadtpfarre St. Nikolaus zu einer Veranstaltung einlädt, ist gute Unterhaltung garantiert. So auch am Donnerstag, den 1. Februar: Ganz unter dem Motto „Wir wollen alle närrisch sein“ wurde für gemütliche Stimmung gesorgt. Tanz zur Musik von Silvia Plasinger sowie Aufführung eines kurzen Theaterstückes

zum Thema „Wer nervt wen?“ von und mit Martin Former. Tatkräftige Unterstützung erhielt Martin in seiner Rolle als Arzt von „Patientin“ Conny des Dorides. Damit in dieser humorvollen Atmosphäre das leibliche Wohl nicht zu kurz kam, servierte Hobbykoch Reinhard Joos köstliche „Schlutzer“. Faschingskräpfen zum Dessert rundeten das „Karnevalsmenu“ ab. Ein durch und durch gelungener Faschingsnachmittag, der allen Senioren noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Ärztliche Feiertagsdienste Sprengel Meran

Sa. 17. 02. 18 Dr. Martino Morbini 370-3373667
So. 18. 02. 18 Dr. Martino Morbini 370-3373667
Sa. 24. 02. 18 Dr. Julia Zach 345-4681354
So. 25. 02. 18 Dr. Julia Zach 345-4681354

Partschins – Algund – Tirol-Kuens – Riffian – Marling – Schenna – Hafling – Vöran

Sa. 17. 02. 18 Dr. Eugen Sleiter Meran 320-7780947
So. 18. 02. 18 Dr. Eugen Sleiter Meran 320-7780947
Sa. 24. 02. 18 Dr. Anna Stefania Schenna 0473-945399 | 328-4009063
So. 25. 02. 18 Dr. Anna Stefania Schenna 0473-945399 | 328-4009063

Lana – Tisens – Tschermers – Burgstall – unsere lb. Frau i. Walde / St. Felix

Sa. 17. 02. 18 Dr. Veronica Guerrato 348-9532895
So. 18. 02. 18 Dr. Veronica Guerrato 348-9532895
Sa. 24. 02. 18 Dr. Christian Zanella 349-4353177
So. 25. 02. 18 Dr. Christian Zanella 349-4353177

Ultental – Laurein – Proveis

Sa. 17. 02. 18 Dr. Walter Bachmann St. Walburg 0473-796039 | 335-591 9966
So. 18. 02. 18 Dr. Walter Bachmann St. Walburg 0473-796039 | 335-591 9966
Sa. 24. 02. 18 Dr. Helmuth Bertoldi St. Pankraz 0473-787044 | 347-2435735
So. 25. 02. 18 Dr. Helmuth Bertoldi St. Pankraz 0473-787044 | 347-2435735

Aus organisatorischen Gründen kann es jederzeit kurzfristig zu Änderungen kommen.

Bei Unerreichbarkeit des angegebenen Arztes bitte für Informationen die Telefonzentrale des Krankenhauses unter Tel. 0473 26 3333 anrufen.



Diensthabende Apotheken

Öffnungszeiten: Mo - Fr 08:30 - 12:30 / 15:30 - 19:00 Uhr

Sa: 08:30 - 12:30 Uhr. Nachtdienst: ab 08:30 Uhr, 24 Stunden durchgehend

Tag	Apotheke	Adresse	Telefon	Fr. Fr.
Mi. 14.02.2018	Bayrische Hof Apotheke	Lauben 76	0473-231 155	
Do. 15.02.2018	St. Damian Apotheke	Klosterstr. 53	0473-447 545	
Fr. 16.02.2018	St. Georg Apotheke	Dantestr. 10	0473-237 677	
Sa. 17.02.2018	Bayrische Hof Apotheke	Lauben 76	0473-231 155	
So. 18.02.2018	Madonna Apotheke	Freiheitsstr. 123	0473-449 552	
Mo. 19.02.2018	Apotheke Untermais	Romstr. 118	0473-236 144	
Di. 20.02.2018	Salus Apotheke	Piavestr. 36/A	0473-236 606	
Mi. 21.02.2018	Drusus Apotheke	Rennweg 58	0473-236 357	
Do. 22.02.2018	Bayrische Hof Apotheke	Lauben 76	0473-231 155	
Fr. 23.02.2018	St. Damian Apotheke	Klosterstr. 53	0473-447 545	
Sa. 24.02.2018	St. Georg Apotheke	Dantestr. 10	0473-237 677	
So. 25.02.2018	Central Apotheke	Mühlgraben 6	0473-236 826	
Mo. 26.02.2018	Madonna Apotheke	Freiheitsstr. 123	0473-449 552	
Di. 27.02.2018	Apotheke Untermais	Romstr. 118	0473-236 144	
Mi. 28.02.2018	Salus Apotheke	Piavestr. 36/A	0473-236 606	

Alle weiteren Turnusdienste finden Sie unter www.provinz.bz.it/apotheken

Meran, Ariston-Saal

Mi. 14.02. 20:30 Uhr | Do. 15.02. 18:00 Uhr
Sa. 17.02. 18:00 Uhr



Fifty Shades of Grey 3 – Befreite Lust

Nachdem die Beziehung der schüchternen Studentin Anastasia Steele und des forschenden Milliardärs Christian Grey in "Fifty Shades Of Grey" und "Fifty Shades Of Grey 2 - Gefährliche Liebe" bereits mehrere schwere Krisen durchstehen musste, akzeptierte Ana am Ende des zweiten Films Christians Heiratsantrag. Im dritten Teil der Romanvorlage müssen Ana und Christian sich nach ihrer Hochzeit und romantischen sowie glücklichen Flitterwochen jedoch weiterhin mit Problemen herumschlagen. So wird Ana ungeplant schwanger und Christian trifft sich erneut mit Elena Lincoln, was zu einer vorübergehenden Trennung führt. Außerdem wird Christians Schwester Mia Grey von Anas ehemaligem Vorgesetzten Jack Hyde entführt ...

Fr. 16.02 20:30 Uhr | So. 18.02 20:30 Uhr
Do. 22.02. 18:00 Uhr



Three Billboards Outside Ebbing, Missouri

Die Tochter von Mildred Hayes wurde vor Monaten ganz in der Nähe ihres Zuhauses vergewaltigt und ermordet, aber noch immer fehlt von einem Hauptverdächtigen jede Spur. Langsam glaubt Mildred, dass die örtliche Polizei einfach ihre Arbeit nicht richtig macht. Weil sie das nicht akzeptieren mag, lässt sie eines Tages an der Straße, die in ihren Heimatort Ebbing, Missouri führt, drei Werbetafeln mit provokanten Sprüchen aufstellen, die sich an Polizeichef William Willoughby richten. Als sich dann noch Officer Dixon einmisch, ein unreifes und gewalttätiges Muttersöhnchen, eskaliert die Lage.

Do. 15.02. 16:00 Uhr | Sa. 17.02. 16:00 Uhr



Der kleine Vampir

Rüdiger von Schlotterstein ist genervt: Bereits zum 300. Mal feiert er nun schon seinen 13. Geburtstag, aber wirklich älter wird er als Vampir einfach nicht! Entsprechend wenig Lust verspürt er auf die Geburtstagsfeier, die seine Eltern für ihn planen und zu der die gesamte Verwandtschaft nach Transilvanien eingeladen ist. Doch bevor die Feier überhaupt stattfinden kann, sorgt Rüdigers älterer Bruder Lumpi mit einer Dummheit dafür, dass der gnadenlose Vampirjäger Geiermeier und dessen Gehilfe Manni (Wigald Boning) die Jagd auf Rüdigers Familie aufnehmen und diese in der heimischen Gruft einsperren.

Fr. 23.02. 18:00 Uhr | Sa. 24.02. 20:30 Uhr
So. 25.02. 18:00 Uhr | Do. 01.03. 18:00 Uhr



The Downsizing

In naher Zukunft: Durch den exzessiven Ressourcenverbrauch der Menschheit sind die Reserven des Planeten beinahe erschöpft. Da finden norwegische Wissenschaftler einen Weg, Personen auf eine Körpergröße von zwölf Zentimetern schrumpfen zu lassen. Die Idee dahinter ist simpel: Ein Mensch, der nur noch ein Bruchteil seiner eigentlichen Masse groß ist, verbraucht auch deutlich weniger Wasser, Luft, Nahrung und Platz und produziert weniger Abfälle. Da es um ihr Leben nicht besonders gut bestellt ist und in der Miniaturwelt "Leisureland" selbst Durchschnittsbürgern wie ihnen ein luxuriöses Leben winkt, beschließen auch Paul Safranek und seine Frau Audrey aus Omaha, sich verkleinern zu lassen. Doch als Paul nach der Prozedur aus der Narkose erwacht, muss er feststellen, dass Audrey kalte Füße bekommen hat. So muss er ganz alleine sein Leben in "Leisureland" auf die Reihe bekommen, wo er schon bald neue Freunde wie seine Nachbarn Dusan und Konrad oder die aus Vietnam geflohene Ngoc Lan trifft

■ Pfarrnachrichten



Pfarre St. Nikolaus Meran
Tel. 0473 230174
Fax: 0473 233727
info@stadtpfarre-meran.it
www.stadtpfarre-meran.it

Gottesdienste:

Montag bis Freitag: Hl. Messe um 9 Uhr

Samstag: Hl. Messe um 9:00 und 18:00 Uhr

Sonntag: Hl. Messe um 9 / 11 und 19.00 Uhr

Mittwoch, 14. Februar – Aschermittwoch –

Beginn der österlichen Bußzeit – Fast- und Abstinenztag

9.00 Uhr: Heilige Messe mit Ascheauflegung.

Freitag, 16. Februar

9.00 Uhr: Heilige Messe

Sonntag, 18. Februar – 1. Fastensonntag – Tag

der Hauskirche

9.00 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde

11 + 19 Uhr: Heilige Messe

Freitag, 23. Februar

9.00 Uhr: Heilige Messe

19.00 Uhr: Kreuzwegandacht, inhaltl. Gestaltung: kfb-Frauengruppe St. Nikolaus, musik.

Gestaltung: Frauensinggruppe St. Nikolaus

Samstag, 24. Februar – 1. Gebetstag

10.00 Uhr: Eucharistie-Feier + Gebetspredigt (Diakon Alberto Gittardi)

18.00 Uhr: Jugendmesse + Gebetspredigt

(Jugendseelsorger Christoph Schweigl), musik.

Gestaltung: Jugendchor Prisma

Sonntag, 25. Februar – 2. Fastensonntag –

9.00 Uhr: Festgottesdienst für die Pfarr-

gemeinde + Gebetspredigt (Diakon Hermann

Pirpamer), musik. Gestaltung: Chor + Orchester

– „Marienmesse“ von J. Messner

11.00 Uhr: Eucharistie-Feier + Gebetspredigt

(Diakon Walter Depaoli) - anschließend „Angelus-Gebet“

18.00 Uhr: Feierliche Vesper (Tantum ergo, Segen, Te Deum) + Gebetspredigt (Diakon Thomas Schwarz)

Mitteilungen:

Fastenzeit: Mit dem Aschermittwoch am 14.

Februar beginnt die Fastenzeit – die österliche Bußzeit – die Zeit der Vorbereitung auf Ostern. Neben vielen Dingen, die als Zeichen der Buße und Umkehr vollzogen werden können, wird auf folgende Angebote hingewiesen:

- Kreuzwegandachten in der Stadtpfarrkirche an den Freitagen um 19.00 Uhr (gestaltet von verschiedenen Gruppen)
- Besuch der Sonntagsgottesdienste

Einladung zu den Gebetstagen 2018 in der

Stadtpfarre St. Nikolaus

Nach reiflicher Überlegung hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, das Stundengebet ab 2018 auf

den 2. Fastensamstag und -sonntag zu verlegen.

So feiern wir heuer das Stundengebet am Samstag,

24. Februar und am Sonntag, 25. Februar.

Samstag, 24.02.

10.00 Eucharistiefeier

11.00 Pfarrkaffee im Nikolaussaal

14.30 - 18.00 Anbetungsstunden

18.00 Jugendgottesdienst

19.00 – 22.00 Stille Anbetung

Sonntag, 25.02.

09.00 Eucharistiefeier

10.00 Pfarrkaffee im Nikolaussaal

11.00 Eucharistiefeier

14.00 - 18.00 Anbetungsstunden

18:00 Vesper, Predigt, Te Deum

Wir bitten die Gläubigen, diese Termine in ihren

Terminkalender einzutragen und auch an den

Gottesdiensten und Gebetszeiten teilzunehmen!

Kulturreise 2018 der Pfarre St. Nikolaus vom 8.

– 15. Mai nach Prag und Böhmen. Reiseprogramm

und Anmeldeschein können ab 22. Jänner im

Pfarrbüro St. Nikolaus Meran abgeholt werden

Pfarre zur Erhöhung des Hl. Kreuzes Burgstall

und Pfarre St. Justus Sinich

Tel. 380-783 1960

burgstall.sinich@posteo.net



Burgstall

Mittwoch, 14. Februar

19:00 Uhr Aschermittwoch

Freitag, 16. Februar 18:30 Uhr Kreuzweg

Samstag, 17. Februar 18:30 mit den Schützen

Sonntag, 18. Februar 10:00 Uhr Italienisch

Sinich

Gottesdienste:

Jeden Sonntag 8:30 Uhr

Jeden Dienstag 8:00 Uhr zweisprachig

Samstag, 10. Februar Krankensalbung (WGF)

Anbetung und Beichte:

Dienstag 8:30 Uhr bis 9:00 Uhr

Kreuzweg:

Während der Fastenzeit donnerstags um 19:30

Offenes Singen mit dem Gotteslob: donnerstags

20 Uhr im Probelokal Pfarrkirche



Pfarre St. Georgen Obermais
Cavourstr. 73
Tel. 0473 236447

Gottesdienste:

Mo, Di, Mi 8:30 | 1. Do. im Monat 19:30 Kolpingkappelle | Fr, Sa 18 Uhr | So um 8:30 und 10 Uhr

Sonntag, 18. Februar - I. Fastensonntag

08.30 Hl. Messe mit Kirchenchor und Schützen

10.00 Hl. Messe von Familien gestaltet

Sonntag, 25. Februar II. Fastensonntag

08.30 Hl. Messe

10.00 Hl. Messe von Familien gestaltet

Gebet um geistliche Berufe Do von 10 bis 11 Uhr.

Den **Kreuzweg** beten wir Mo, Mi, und Fr um 17.30.

Beichtgelegenheit samstags von 17:00 bis 17:45

oder nach Vereinbarung, Tel. 0473 236447

Pfarrbibliothek im Rebhof Mo. 9 - 11 | Mi + Fr 15-17



Pfarre St. Vigil Untermais
Romstr. 135
Tel. 0473 237629
Fax 0473 256030

Pfarrkanzlei Öffnungszeit: Di, Mi, Fr von 8 - 11 Uhr

Gottesdienstordnung: Di, Do, Fr um 7 Uhr,

Sonn- und Feiertage 8 und 10 Uhr

Mittwoch, 14. Februar – Aschermittwoch

17.30 Uhr Wortgottesfeier für Kinder

20.00 Uhr Gottesdienst mit Aschenkreuz-Auflegung

Sonntag, 18. Februar – 1. Fastensonntag

8.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Gottesdienst mit Andreas Hofer-Gedenkfeier; Sammlung für die Kirchenheizung.

Zur Hl. Messe

und Andreas

Hofer-Gedenk-

feier singt der Männerchor die 3. Singmesse von

A. Faist: Ach Himmel, es ist verspielt,

Gott sei mir gnädig von K. Schmid

Montag, 19. Februar

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Mittwoch, 21. Februar

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Sonntag, 25. Februar – 2. Fastensonntag

8 und 10 Uhr Gottesdienst

Montag, 26. Februar

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Mittwoch, 28. Februar

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Weitere Termine und Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Pfarrkalender



Eucharistiner-Kirche St. Josef
Winkelweg 10, Obermais
Tel. 0473 231440

Hl. Messen:

Sonn- und feiertags: 10:00, werktags: 7:00

Anbetung:

Sonn- und feiertags: 11 bis 19 Uhr

Montag und Dienstag: 7:30 bis 19 Uhr

Mittwoch bis Samstag: Tag und Nacht

durchgehend (mit Beginn Mi. 7:30 Uhr bis

Sa. 22 Uhr)

Rosenkranz und Eucharist. Segen:

Sonn- und feiertags: 16:00, werktags: 17:00

Liturgisches Morgen- und Abendgebet:

Nur an Werktagen: 6:35 Uhr

Abendlob: sonn- und werktags: 18:35 Uhr



Tag & Nacht für Sie erreichbar

*Geliebte,
wenn mein Geist geschieden,
so weint mir keine Träne nach;
denn, wo ich weile,
dort ist Frieden,
dort leuchtet mir ein ew'ger Tag.*
Annette von Droste-Hülshoff

Meran | Pfarrgasse 39

Telefon 0473 23 33 20

Fax 0473 23 05 15

www.bestattungtheiner.com

info@bestattungtheiner.com



BESTATTUNGSINSTITUT



Pfarre Maria Himmelfahrt
Speckbacherstr. 24
Tel. 0473 447639

pfarre@maria-himmelfahrt-meran.org

Bürostunden:

Mo, Mi, Fr 9-10 Uhr, Di 10 bis 11 mit Dekan Pamer,
Do 17 - 18 Uhr mit Pastoralassistenten Tobias Degasper
Gottesdienste an Werktagen: Di, Do, Fr 18 Uhr,
Mi 17 Uhr Eucharistiefeier (de-it), Sa 18:30, So 9 Uhr

Mittwoch, 14. Februar

18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenauflegung

Freitag, 16. Februar

18:00 Uhr Kreuzwegandacht

Samstag, 17. Februar

18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 18. Februar

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst
10:00 Uhr Pfarrstube u. Pfarrbibliothek

Montag, 19. Februar

7:45 Uhr Laudes – Morgenlob

Mittwoch, 21. Februar

7:45 Uhr Laudes – Morgenlob

Freitag, 23. Februar

7:00 Uhr Kreuzweg nach St. Peter

18:00 Uhr Kreuzwegandacht

Samstag, 24. Februar

18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 25. Februar

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der
Erstkommunionkinder (Kinder- u. Familienchor)
10:00 Uhr Pfarrstube u. Pfarrbibliothek

Montag, 26. Februar

7:45 Uhr Laudes-Morgenlob
20:00 Uhr Exerziten im Alltag

Dienstag, 27. Februar

20:00 Uhr Offene Bibelrunde (Mandala malen)

Mitteilungen

Offene Bibelrunde: Am Dienstag, den 27.02.
um 20 Uhr: Mandala malen. Alle sind dazu herzlich
eingeladen.

kfb Kreuzgang: Am Freitag den 23. Februar
2018 beginnen wir unseren wöchentlichen
Kreuzgang in der Fastenzeit von St. Magdalena
nach St. Peter. Start um 7 Uhr morgens. Treff-
punkt beim Kircher in Gratsch. Wir laden alle
Interessierten dazu ein!

KFB Exerziten:

Wir laden alle Interessierten zu Exerziten im All-
tag ein. Dabei handelt es sich um einen geist-
lichen Übungsweg, der über vier Wochen in der
gewohnten Umgebung des Alltags gemacht wer-
den kann. Einmal in der Woche trifft man sich
zum Austausch, denn die Gruppe ist ein tragen-
des Element dieses intensiven Glaubensweges.
Der eigentliche Begleiter ist der Hl. Geist.
Thema: „Die Liebe ist ...“, mit Impulsen zum
Hohen Lied der Liebe (1Kor. 13) und Papst Fran-
ziskus „Amoris laetitia“. Ort: Pfarrsaal, jeweils
montags mit Beginn am 26. Februar um 20 Uhr.
Leitung: Afra Pinggera;
Anmeldung bitte unter 333-1168132



St. Peter: So. 8.30 Hl. Messe,

St. Magdalena:

So. 10:15 Hl. Amt, 19 Uhr Vesper,
Mi. 19 Uhr Rosenkranz, 19.45 Hl. Messe (in
der außerordentlichen Form des römischen
Ritus (lateinisch)

Do. 19 – 20 Uhr Eucharistische Anbetung
mit Rosenkranz.

Fr. 15 Kreuzgang, 15:45 Uhr Beichtgelegenheit

Besondere Gottesdienste (St. Magdalena)

Freitag, 14. Februar: Aschermittwoch

St. Peter: 17:30 Hl. Messe mit Aschenauflegung

St. Magdalena 19:30 Hl. Amt mit Aschenauflegung

Freitag, 23. Februar:

St. Maddalena: 19 Uhr Hl. Messe



**Evangelische
Gemeinde Meran**
Carduccistr. 31
Tel. 0473 492395

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Mo, Di, Fr 10 bis 12 Uhr, Mi, Do 16 bis 18 Uhr

Sonntag, 18. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Dienstag, 20. Februar

20.00 Kirchenchor

Sonntag, 25. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 27. Februar

20.00 Kirchenchor

Die Kirchengemeinde bietet zu jedem Gottes-
dienst zeitgleich einen Kindergottesdienst an.



**Christliche
Gemeinde Meran**
Postgranzstr. 8
Tel. 0473 220905
info@efk-meran.it
www.efk-meran.it

Sonntag, 18. Februar

10.00 Gottesdienst, Thema: „Lobe den Herrn,
meine Seele“ – Gedanken zu Psalm 103 (2. Teil)
Mit ProKids Kinderprogramm

Sonntag, 25. Februar

10.00 Gottesdienst Thema: Die Gaben des Heili-
gen Geistes (2.Teil) Mit ProKids Kinderprogramm

Regelmäßige Veranstaltungen:

Dienstags 9.00 Frauentreff, mittwochs 18.00
Jugendtreff ISY – für Teens und Jugendliche ab 13
– Musik, Themen, Aktivitäten, Gemeinschaft erleben



Ideal gelegen zwischen der Untermaiser Pfarrkirche und dem KiMM-Parkplatz

ZORZI
KÄLTE - KLIMA - EINRICHTUNGSTECHNIK
Wir lösen Ihre Kühlprobleme!
39012 Meran
Tel. +39 0473 236 195
www.zorzi.oskar.it
e-mail: info@zorzi.oskar.it
Kundendienst innerhalb 4 Stunden
auch am Wochenende



Kapuzinerkirche
Rennweg 153
39012 Meran
Tel. 0473-237688

Werktage: 6:30 deutsch, 7:30 italienisch

Sonn-Festtage

7:00 deutsch, 8:30 italienisch, 10:00 deutsch

Heilige Stunde: 1. Do. 18-19 Uhr (it/de)

Beichtgelegenheit: Sa. 15 bis 18 Uhr.

Diese Initiative „Ausssprache- und Beichtzentrum
im Kloster“ ist eine Initiative des Dekanates Meran.

Treffen von Gebetsgruppen:

Mo 19.00 bis 20.00, Mi. 19.30 bis 20.30 Uhr.

Am 13. des Monats Treffen der Fatimagruppe.



**Freie Christliche
Gemeinde (FCG) Meran**
Maia Center, Gampenstr. 97
Tel. 334-1696441 (Pastor)
www.fcg-meran.com

Unsere Gottesdienste jeweils um 10 Uhr, mit
KIGO für Kinder von 4-12 Jahren

Sonntag, 18. Februar: Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 25. Februar: Predigt-Gottesdienst

Besondere Veranstaltungen: **Frauentreff** Di. um 9 Uhr
Gäste sind herzlich willkommen!



Pfarre Heilig Geist
Romstr. 1
Tel. 0473 230081

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo. - Fr. 10 bis 12 Uhr

Gottesdienste in it. Sprache:

Sa: 18.30 Uhr: Hl. Messe,

So. 9.30 Uhr: Hl. Messe, 11 Uhr Hl. Messe

Bestattung / Onoranze Funebri
Schwienbacher
Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.
Meran · Andreas-Hofer-Straße 24/A
Bahnhof – Richtung Krankenhaus · Tel. 0473 050 050
www.bestattung-schwienbacher.com

NEU

An der urania meran



Ist Ihr Kind begeistert von Wissenschaft, Natur und Technik und experimentiert gerne? Sind Sie auf der Suche nach Angeboten, die diese Neugier und Wissensbegierde unterstützen und dazu noch Ihrem Kind und Ihnen Spaß machen? Dann besuchen Sie unsere neue Reihe „Wissen+ für schlaue Köpchen“ für kleine und große „NachwuchsforscherInnen“. An Samstagvormittagen können Kinder im Grundschulalter gemeinsam mit erwachsenen Begleitpersonen & unter Anleitung von Experten verschiedenste Experimente durchführen und Wissenswertes aus unterschiedlichen Bereichen erfahren. Mitmachen ist dabei oberste Devise! Kindgerecht gestaltete Exkursionen und ein Wissenschaftscamp im Sommer ergänzen die Samstagvormittage.

Chemische Experimente für junge Forscher

für Kinder der Grundschule in Begleitung 1 Erwachsenen am Sa. 24.02.18, 9-12, Meran, urania-Haus
Geheim, geheim... wer knackt den Code? für Kinder der 2.-5. Grundschule in Begleitung 1 Erwachsenen am Sa. 17.03.18, 9-12, Meran, urania-Haus
Fledermäuse - Kobolde der Nacht für Kinder der Grundschule in Begleitung 1 Erwachsenen am Sa. 14.04.18, 9-12, Meran, urania-Haus
Weiter Veranstaltungen im Mai / Juni/ Juli u. August.

Gesundheit

Beckenbodentraining nach dem BeBo®- Konzept kennenlernen, kräftigen, entspannen - BEREZ-Kurs, Muskel-Skelett-System ab Do. 22.02.18, 8x, Do, 8:15-9:30

On the road again:

Mo. 19.02.18: **SPITZBERGEN (SVALBARD)** - Letzte Haltestelle vor dem Nordpol / Ultima fermata prima del Polo Nord

Kultur am Nachmittag (Do ab 15 Uhr):

Do. 15.02.18: **USA - Route 66** – Lichtbildervortrag
 Do. 22.02.18: **150 Jahre Brennerreisbahn**
 Lichtbildervortrag

IVHS

Persönliche Zukunftsplanung - Ein Thema für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung am Mo. 26.02.18, 19-21:30

Freizeit/Kreativität

Fotografie für Anfänger mit Peppi Gander - Workshop 1, 5x: ab Di 20.02.18, 4x Di, 20-22.30 + 1x Sa. 14-18
Mundharmonika für Anfänger ab Mo. 26.02.18, 5x, Mo, 19:30-21:30

Intercultural Café:

Italienisch als Vorbereitung auf die Führerscheinprüfung - Grundkenntnisse in Italienisch erforderlich ab Mi. 14.02.18, 12x, Mi, 17:30-19

Erziehung:

Kämpfen oder Spielen? Die Entdeckung des Ursprünglichen Spiels (Original Play®) - Workshop für Kinder im Alter von 5-8 Jahren am Mo. 19.02.18, 15-16:30

ECDL / EDV / Berufliche Weiterbildung

Lehrgang: Social Media und Community Manager
 Fr. 23.02.18 – Sa. 09.06.18, 14x, Fr. + Sa. jew. 9-18
Nur noch wenige Restplätze frei!

Computerkurs am Nachmittag (Teil 2) – Aufbaukurs

Voraussetzung: Computer Grundkenntnisse
 Ab Mo. 26.02.18, 4x, Mo + Mi, 15-17
Meine Stimme, meine Kraft - Auftritt mit Power mit und ohne Vorkenntnissen am Fr. 23.02.18 von 15-18 und Sa. 24.02.18, 9-12 und 13.30-16.30

Kultur

Leben im Zeichen des Jona - Bibelseminar mit Pastor Daniel Schule (M.A.): Sa. 17.02.18, 9-12
Philosophisches Café: Was ist der Mensch?
Grundsätze und Positionen der philosophischen Anthropologie - In Zusammenarbeit mit der Akademie Meran am Fr. 16.02.18, 20 Uhr, Meran, Villa San Marco
Auf alten Wegen zu den Muthöfen – Kulturwanderung am Sa. 17.02.18, 13:30-18, Dorf Tirol
Der Dialog - Einführungen in die Kommunikationsform Dialog am Mo. 19.02.18, 18-22, Meran, urania-Haus
„The Tempest“ - Die Thematik des Sturms in der Musikgeschichte von 1600 bis in die Moderne – Musikgeschichtliches Seminar ab Do. 22.02.18, 5x, Do, 17-19
Solidarische Einkaufsgruppe Gaslein am Do. 22.02.18, ab 20:30
quer.denken. - Die Herren der Welt? Der Blackrock-Kapitalismus am Do. 22.02.18, 20-22, Meran, urania-Haus

Meran auf Sprachkurs:



Information & Anmeldung:
www.urania-meran.it, Tel. 0473 230219
www.alphabeta.it, Tel. 0473 210650
www.kvv.org, Tel. 0473 229537

Bilderausstellung im Restaurant Brunnenplatz in Obermais

Eine Bilderausstellung der besonderen Art gibt es derzeit im Restaurant Brunnenplatz (ab 18.02. wieder geöffnet): Kinder der 5. Klassen der Grundschule Obermais haben, unter Anleitung ihrer Lehrerin Claudia Prando, das Motiv „Ich male mir den Winter“ von Josef Guggenmos dargestellt. Das charakteristische Motiv des Baumes mit den zwei Raben in der Winterlandschaft wurde von den jungen Künstlern treffend wiedergegeben. Zu sehen ist die Ausstellung noch in den nächsten Wochen. Das für seine schmackhafte Hausmacherkost bekannte Lokal kann zum Beispiel mit leckeren Knödelgerichten auch in der Fastenzeit punkten.



TRADITIONELLES TIROLER STOCKFISCHGRÖSTL-ESSEN der Schützenkompanie „Blasius Trogmann“ Untermais

am Samstag, 24.02.2017
 von 12:00 - 14:30 Uhr
 und von 18:00 bis 21:00 Uhr

NEU: im Vereinshaus **KIMM** in Untermais

(auch zum Mitnehmen)

Reservierungen erwünscht unter

- 347/2607968 - Günther Kastlunger oder
- 349/0747246 - Uwe Cainelli oder
- persönlich im KIMM

Wir würden uns freuen, Sie auch heuer bei uns begrüßen zu dürfen



BERUFLICHE WEITERBILDUNG
Buchhaltung für NeueinsteigerInnen

Do. 08.03. - Mo. 26.03., 6 Abende, 19.00 - 21.30 Uhr, KVW Kursraum 84 mit Katharina Pichler Tschöll

Die Kraft der Emotionen - Positiv in die Welt schauen

Sa. 24.02.2018, 9.00 - 17.00 Uhr, KVW Kursraum 84 mit Anna Matteazzi

GESELLSCHAFT
Buchvorstellung: Vom Kommen und Gehen - Migration in Südtirol

In Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Meran. Fr. 09.03., um 19.30 Uhr, Stadtbibliothek, Dr. Mag. Phil. Kurt Gritsch

VERBRAUCHERSCHUTZ/RECHT
Vortrag: Arbeitsrechtsdschungel: Vertrag, Kündigung, Mutterschutz...

Di. 06.03., 19.30 - 21.00 Uhr, KVW Kursraum 84 mit Lukas Zagler und Andrea Mirandola

EDV
Computerkurs für absolute AnfängerInnen

Do. 22.02. - Do. 15.03., 4 Nachmittage, 14.00 - 16.00 Uhr, KVW Kursraum 84 mit Harald Zimmerhofer

Mein Tablet und ich

Mi. 14.03. - Mi. 21.03., 2 Abende, 17.00 - 18.30 Uhr, KVW Kursraum mit Tatjana Christina Finger

GESUNDHEIT
Entsäuern mit Genuss - Seminar zur Entgiftung

Sa. 03.03., 14.00 - 17.00 Uhr, KVW Kursraum 84 mit Miriam Platzer

BEWEGUNG
Selbstverteidigung für Frauen ab 16 Jahren - Modul 1

Do. 22.02. - Do. 12.04., 7 Abende, 19.30 - 21.00 Uhr, The Dragons Club, Meran mit Franz M. Gluderer

Beckenbodengymnastik für Frauen

Fr. 23.02. - Fr. 06.04., 6 Abende, 18.15 - 19.15 Uhr, KVW Turnraum mit Anna Somvi

Selbstverteidigung für Mittelschüler/innen 2. und 3. Klasse und 1. Oberschule

Sa. 24.02. - Sa. 17.03., 4 Vormittage, 9.00 - 12.00 Uhr, The Dragons Club, Meran mit Franz M. Gluderer

FAMILIE UND ERZIEHUNG
Freiheit in Grenzen - 12 gute Tipps für die Erziehung

Informationsvortrag: Starke Eltern - Starke Kinder: Di. 20.02., 18.30 - 20.00 Uhr, KVW Kursraum 84 mit Roland Feichter

Starke Eltern – Starke Kinder®

Mit Kindern leben, mit Kindern wachsen. Di. 13.03. - Di. 22.05., 8 Abende, 20.00 - 22.30 Uhr, KVW Kursraum 84, R. Feichter

Zeit zum Träumen und Entspannen für Grundschul Kinder

Fr. 02.03.-Fr. 06.04., 5 Tage, 16.30 - 18.00 Uhr, KVW Kursraum 84

WOHLBEFINDEN
Entspannen mit Klangschalen – Schnupperkurs für AnfängerInnen

Fr. 23.02. + Di. 27.02., 19.30 - 21.30 Uhr, KVW Kursraum 84 mit Anna Matteazzi

Fußreflexzonenmassage für die ganze Familie

Mo. 26.02. - Mo. 05.03., 2 Abende, 19.00 - 21.00 Uhr, KVW Kursraum 84 mit Cornelia Oberrauch

Stressbewältigung im Alltag, Familie, Beruf

Mi. 28.02., 19.30 - 21.30 Uhr, KVW Kursraum 84 mit Martina Saxl Daverda

Stadtviertelkomitee Mais/Maia organisiert Seminarreihe

Zukunft der Vereine, so der Titel der Veranstaltungsreihe für die Frau Susanne Steidl als Referentin gewonnen werden konnte. Die Kurse werden im Sitz des Upad, im alten Rathaus von Untermais stattfinden. Anmeldung: Di. von 10 bis 12 Uhr im Büro des Stadtviertelkomitees.

Besonders im Ehrenamt (der Zielgruppe der Seminarreihe) spielt ein harmonisches Miteinander eine große Rolle. Es ist Voraussetzung, dass sich die Einzelnen in der Gruppe wohlfühlen und dass sich ihr Einsatz lohnt. An diesen Abenden geht es um die Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Vernetzung und Zusammenarbeit kennen und wie man in Gruppen zu guten Entscheidungen und Ergebnissen kommen. Die Kurse beginnen jeweils um 19 Uhr und dauern drei Stunden.

- Mittwoch, 28.03. **Rhetorik und Kommunikation:** Wie kommuniziere ich im Team? Wie kann ich verständlich, selbstsicher und überzeugend meine Anliegen weitergeben? Wie wirke ich auf andere?
- Mittwoch, 04.04. **Eine Gruppe leiten:** Wie motiviere ich Mitglieder? Wie kann ich die Zusammenarbeit im Team optimieren? Wie kommen wir zu guten Entscheidungen und Ergebnissen? Wie plane und leite ich Sitzungen?
- Mittwoch, 18.04. **Konflikte:** Wie gehe ich persönlich mit Konflikten um? Welche Strategien gibt es, Konflikte in einem Verein zu lösen? Wie kann ich eine konstruktive Konflikt- und Feedbackkultur im Verein aktiv gestalten?
- Mittwoch, 02.05. **Zeit- und Selbstmanagement:** Wie kann ich Beruf, Familie und Ehrenamt miteinander bestmöglichst vereinbaren? In diesem Seminar lernen Sie den Umgang mit der Zeit zu optimieren und bewusster zu gestalten.



binderholz Seminar 2018

 Donnerstag, 15. März 2018 | KIMM - Kultur und Veranstaltungszentrum | Pfarrgasse 2 | 39012 Meran | **EINTRITT FREI**
Hochkarätige Experten stehen Ihnen bei allen Fragen des modernen Holzbaus zur Verfügung. Architekten, Bauphysiker, Tragwerksplaner wie auch Holzbauunternehmen berichten über ihre Erfahrungen mit der städtischen Nachverdichtung, von Aufstockungen oder Neubauten mit binderholz Brettsperrholz BBS.

binderholz steht seinen Kunden mit langjähriger Erfahrung sowie erprobten und geprüften Baulösungen aus Massivholz als kompetenter Partner zur Seite. Unsere Experten bieten fundierten Service und umfassende Beratung zu Statik und Konstruktion, Bauphysik und Brandschutz. Inhaltlich befasst sich das Seminar mit der städtischen Nachverdichtung, sowohl als Lösung für den mehrgeschossigen Neubau als auch für Aufstockungen im Bestand. Im Vortrag werden primär bauphysikalische Eigenschaften des massiven Holzbaus, geprüfte und zertifizierte Konstruktionsaufbauten und realisierte Praxisbeispiele sowie internationale Massivholzprojekte behandelt.

 Mehr Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung unter www.binderholz.com/seminare

Erlesene Kunst- und Kulturfahrt nach Deutschland

Sonderfahrt des Vereins „Freundeskreis der k.u.k. österr.ungar. Monarchie“ zu drei hochkarätigen Sonderausstellungen

Ende Jänner veranstaltete der in Meran tätige Verein „Freundeskreis der k.u.k. österr.ungar. Monarchie“ mit Zweidutzend Teilnehmern eine erlesene Kunst- und Kulturfahrt nach Deutschland. Die Fahrt, die auf vier Tage ausgelegt war, hatte drei Ausstellungen als Schwerpunkt und dazu den Besuch der Kathedralen von Speyer, Worms, Köln und Ulm.

Die Ausstellung im Landesmuseum von Baden-Württemberg in Karlsruhe war das erste Ziel der Südtiroler Gruppe. Das Thema war dort das Kulturvolk der „Etrusker“, mit hervorragenden Leihgaben aus Italien und war ein tolles Erlebnis. Die zweite Ausstellung wurde in Speyer besucht. Dort ist zur Zeit der kulturelle Jahresregent der „Richard Löwenherz“. Ebenfalls eine Super-Ausstellung mit viel Nimbus und Legende. Entlang des Rheins

Der Abt von Stams, German Erd, vor dem rheinischen Landmuseum in Bonn wo die renommierte Ausstellung „Die Zisterzienser“ in den letzten Monaten gezeigt wurde. Foto. Helmut Hörmann



Gruppenbild der Teilnehmergruppe an der Ausstellungsfahrt vor dem großartigem Martin-Luther-Denkmal in Worms. Foto Helmut Hörmann

konnte man die massiven Wassermassen des heurigen ersten Hochwassers betrachten. Das Kaiser-Wilhelm-Denkmal in Koblenz war aufgrund der Wassermassen nicht zugänglich. In der Domstadt Köln konnten auch nette Seiten des Narrentreibens betrachtet werden und ein Pflichtprogramm war dort der Besuch des Peters-Domes mit dem Heiligtum des Dreikönig-Schreins. In Bonn gab es dann als dritten Höhepunkt die Sonderausstellung über den „Zisterzienser-Orden“ zu sehen. Auch unser Herr Abt German Erd aus Stams war unter den Teilnehmern dieser Gruppe

gewesen und er hat in guter Ordenstradition an diesem Tag seinen Ordenshabit und das Pektore getragen.

Am vierten Tag führte die Reise über Gießen, den von Fachwerkhäusern übersäten Ort Butzbach, Aschaffenburg und Ulm wieder nach Tirol und Südtirol zurück. Über diese beeindruckende Reise hat der Landeschronist von Tirol, Prof. Helmut Hörmann, einen umfassenden Bericht geschrieben der via Email bei Georg Hörwarter info@hoerwarter.191.it angefordert werden kann.

Georg Hörwarter

Meraner Weinbautag in der Kellerei Meran

Über 140 Weinbauern und Interessierte folgten am Mittwoch, 31. Jänner der Einladung zum traditionellen Meraner Weinbautag. Im Veranstaltungsraum der Kellerei Meran berichteten sechs Referenten über neue Entwicklungen und aktuelle Themen im Weinbau.

Bild oben rechts (vlnr): Thomas Weitgruber (Südtiroler Beratungsring), Gerd Innerebner und Josef Terleth (Versuchszentrum Laimburg), Andreas Kraus (Amt für Obst- und Weinbau), Alexander Gottardi (Weingut Gottardi) und Stefan Kapfinger (Kellerei Meran)



■ Gedenken

Wider das Vergessen

Die LBS Savoy ist seit Jahren bemüht, eine Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage zu sein. Sie trägt auch als erste Schule Südtirols offiziell diesen Titel. Um dieser Auszeichnung gerecht zu werden, startet man immer wieder Aktionen, in denen man die Schüler mit der Problematik konfrontiert und sie lernen diese zu bewältigen.

In einer Zeit mit zunehmendem Antisemitismus und rechtsradikalem Gedankengut ist es besonders wichtig, den Schülern die Vergangenheit nahe zu bringen, damit diese sich nicht nochmals wiederholt. Aus diesem Grund besuchte man anlässlich des Gedenktages der Befreiung von Auschwitz das KZ-Dachau. Die Schüler erfuhren, mit welcher Grausamkeit ein Regime Menschen behandelt und mit welcher Vehemenz ihre Vernichtung vorangetrieben wurde. Die direkte bzw. persönliche Auseinandersetzung mit den Geschehnissen in Dachau hinterließ viele offene Fragen, aber auch Betroffenheit und die Hoffnung, dass sich dies nicht mehr wiederholt.

Die Schüler haben ihre Eindrücke in Bildern und Worten festgehalten, welche am Tag der offenen Tür am Samstag 03.03.2018 in der LBS Savoy betrachtet und gelesen werden können.

Dachau

*In Dachau geht die Hoffnung flöten,
wo die Wärter quälen und töten.
Der Hof ist fast leer und groß
hier, da und dort war früher enorm viel los.
Der Gedanke liegt in der fernen Vergangenheit,
doch im Jetzt, weiß jeder darüber Bescheid.
Ein Ort voller Grauen,
in Reihen standen damals hunderte Männer und Frauen.
Sie standen da und froren,
brachen zusammen, das Leben verloren.
Es wird einem ganz bange
und die Übelkeit wärt lange.
Was haben sie wohl alles erlebt?
Krankheit, Leid und auch Tod
Im KZ, da herrschte allergrößte Not.
Die ganze Zeit liegen die Gedanken dort,
wo sie standen, lebten und waren fort.
Selten ist ein Ort so grausam, wie DACHAU!*

Michaela H. (17 J.)



EXKLUSIV WOHNEN!

Mitten im Grünen, im Herzen von Meran/Obermais.
Letzte Wohnungen mit herrlich sonnigen Privatgärten.

Direktverkauf: **Paul Braun** Tel. 335/5245540

Das war der MGV-Narro



MGV Obmann Peter Berger begrüßt das Publikum und bittet um Ruhe für den träumenden Bürgermeister



Chorleiter Josef Sagmeister und Hubert Weiss sorgen für die musikalische Untermalung



Die Traumreise des Bürgermeisters begann in der Steinzeit, wo er auf den Ötzi (Andy Geier) traf



Der MGV wies nach, dass die Vorbereitungen für 700xM schon in der Steinzeit begonnen haben



Oswald von Wolkenstein (Franco Bernard) und Paul Rösch (Stefan Drassl)



Die Wartezeiten in der "Letzten Hilfe" können auch mal etwas länger sein ...



Die Fruchtbarkeit der Landeshauptleute in der Steinzeit war legendär



Schon im Mittelalter war es von Vorteil, wenn man geduldig warten konnte



"Kompetent und freundlich": das Personal in der letzten Hilfe



Wenn die Träume des Bürgermeisters zum Albtraum werden...



Das Publikum, im jedes Mal voll besetzten Kursaal, hat sich königlich amüsiert



Besonderes "Mitgefühl" zeigte der MGV für die italienische Fußball-Nationalmannschaft



enabend 2018



Unbestritten ein Highlight der Revue: Der deutsche Seher mit Fliege, der den Südtirolern zeigt, wo es lang geht ...



Die zwei vom "Laubbläser-Quintett": Walter Tribus und Andy Geier



Die "göttliche Einsicht" vermittelte Heinz Fuchs



Perfekt gespielt: Stefan Drassl und Franco Bernard als alter und neuer Bürgermeister



Wahrlich ein Thema, das aufgearbeitet werden musste! Karin Verdorfer und Johanna Porcheddu als vehemente Impfgegnerinnen



Ingo Wielander besingt die glühend heißen Designer-Bänke auf dem Theaterplatz



Die obligatorischen MGVDancing-Stars mit fast schon akrobatischen Einlagen



Geklärt wurde auch, wie es zur Bezeichnung der Video-Mapping-Show gekommen war



Primadonna Hermann Platter überzeugte beim Tanz der kleinen Schwäne mit seinem grazilen Ausdruck



Das MGVBühnen-Ballet brachte Tschaikowskis Schwanensee zur Aufführung

Traditionell der Abschluss der Revue: Das Laute-Lied



Tipps für Bücherwürmer

vorgeschlagen von Horst Ellmenreich

Geschätzte Leserinnen, geschätzte Leser,

ganz nach Goethes Spruchweisheit „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah ...“ möchte ich Ihnen drei Werke verschiedensten Inhalts vorstellen.

Das Autorenkollektiv der Zeitschrift von Vissidarte beschäftigt sich in der frischen Nr.13 mit dem Thema „kindheit.infanzia“. Das nächste Buch, eine Gedichtsammlung des umtriebigen Matthias Schönweger, am 17.01.1949 im Meraner Land auf die Welt gekommen, dort daheim, bis dato am Leben interessiert, ist 576 Seiten stark und bei Alfabeta Meran erschienen. Dem Pusterer Buchhändler, Meinhard Feichter, hat vor bald sieben Jahren die Diagnose „Knochenmarkkrebs im dritten Stadium. Unheilbar“ arg ins Leben gepfuscht. Mit seinen Aufzeichnungen hat er ein Erfahrungs- und Mutmachbuch geschaffen, das Wege zum Umgang mit so einem Schicksalschlag aufzeigt. Am Dienstag, 27. Februar um 20 Uhr wird der Autor in der Athesia-Filiale – Meran eine Feierstunde für das Leben gestalten.

Ihr Horst Ellmenreich



Gezählte Tage sind kostbare Tage von Meinhard Feichter (Autor) und Ulrich Schaffer (Autor und Illustrator) im Tyrolia Verlag | 978-3-7022-3682-3 | 160 Seiten | 18.5 cm x 12 cm | Taschenbuch

Vom Überleben zum gut Weiterleben. Dieses Buch richtet sich an Menschen, denen eine schwere Krankheit oder ein anderer Schicksalsschlag ins Leben gepfuscht hat. So wie dem Südtiroler Buchhändler Meinhard Feichter, den vor fünf Jahren aus heiterem Himmel und mit unsäglichen Schmerzen die Diagnose Knochenmarkkrebs traf. Die Freunde Meinhard Feichter und Ulrich Schaffer zeigen in diesem Buch, dass sich in Ausnahmesituationen Wege – oft Seitenwege oder Grenzwege – finden und zu Auswegen verbreitern lassen und dass es sich lohnt, der Hoffnung das zu Wort reden und dem Leben bis zum letzten Atemzug seinen Sinn abzurufen.

„Das Leben kann man nicht verlängern, aber wir können es verdichten.“ (Roger Willemsen)



Der Augenblick, Der Wimpernschlag von Matthias Schönweger im Verlag Alpha Beta | 978-88-7223-303-0 | 576 Seiten | gebundene Ausgabe

Das Buch gibt "seitenweise", d.h., auf jeder Seite einen eigenständigen lyrischen Text wieder. Die Gedichte sind in deutscher Hochsprache gehalten, einige in Italienisch bzw. Südtiroler Dialekt. Das Konvolut trägt so auch metrisch wie semantisch der hiesigen Sprach-Kultur Rechnung. Der Autor befasst sich anbei sowohl mit zeitnahen Themen, die ihm unter den Nägeln brennen, als auch mit sog. zeitlosen wie Gott und die Welt (um ihn herum). Das Werk trägt den Titel "DER AUGENBLICK". Er verweist a auf das Ephemere in allem und b auf den poetischen Satz Goethes: "... verweile doch, du bist so schön ...". Zudem hat die Publikation einen ergänzenden Untertitel, "DER WIMPERN SCHLAG", welcher einmal, in der Actio, an Verba volant erinnere und zum anderen, als Reactio, an Scripta manent: Ein Auf und Ab, idem metaphorisch umgemünzt auf die Geburt, den Tod und auf gar manches Spannende dazwischen.

„Das Leben kann man nicht verlängern, aber wir können es verdichten.“ (Roger Willemsen)



Vissidarte, die Zeitschrift für Kunst, Gesellschaft und kulturelle Angelegenheiten, ist 2005 auf Initiative von Harry Reich zum ersten Mal erschienen. Seither kommt das Magazin einmal jährlich heraus, die Redaktion liegt in den Händen von Katharina Hohenstein und Sonja Steger, das Layout stammt seit vielen Jahren von Andrea Dürr. „vissi d'arte, vissi d'amore“ singt Tosca in Puccinis Oper, daher rührt der Name der Zeitschrift, denn auch inhaltlich prägen Kunst und Kultur in den vielfältigen Ausprägungen von Bildender Kunst, Literatur, Theater, Musik etc. die Seiten des Magazins, Berichte und Portraits von gesellschaftlich relevanten Themen, die jeweils den thematischen Schwerpunkt aufgreifen, setzen weitere Akzente. In der 13. Ausgabe von vissidarte richten Autorinnen und Autoren, Fotografinnen und Fotografen ihr Augenmerk auf das Thema Kindheit. Im Burggrafenamt liegt vissidarte 13 u.a. in den Bibliotheken Meran und Lana, in der Buchhandlung Alte Mühle und im Buchladen Lana auf. Landesweit ist sie in zahlreichen öffentlichen Bibliotheken und Einrichtungen kostenlos erhältlich.



ALTE MÜHLE

LIBRI BÜCHER BOOKS
www.buchnet.com

Entdecken Sie viele gute Seiten - in deutscher, italienischer und englischer Sprache in Merans erlesener Buchhandlung

Durchgehend geöffnet 9—19 Uhr, Samstag bis 18 Uhr. Meran Sparkassenstraße 11/a

Impressum

Herausgeber: Ratio K. G. des Helmut Fritz & Co. | 39012 Meran, Pfarrgasse 2 / B

Registriert im Register der Druckschriften Nr. 18/2003 Mod. 17; Nr. 10/11 am 22.02.2014 beim Landesgericht Bozen.

Presserechtlich verantwortlich: Mag. Maren Schöpf (ms) **Redaktion:** Ernst Müller (em), Robert Bernard (rb), Horst Ellmenreich (he); Helmut Fritz (hf), Philipp Genetti (pg), Isabella Halbeisen (is), Dr. Klaus Köcher (kk), Rosmarie Kössler (rk), Mag. Maren Schöpf (ms) und jeweils wechselnde Redakteure.

Druck: Südtirol Druck, Tschermes, **Auflage:** 6000 - 8000 Stück, erscheint 14-tägig

Kleinanzeiger: kostenlos für private Inserate | **Jahresabonnement:** 50,00 € (in der Provinz BZ), (Auslandsabo: Preis auf Anfrage), nur im Abonnement erhältlich. Kombi-Abonnement 70,00 € (14-tägig das Maiser Wochenblatt und monatlich das Psairer Heft!)

Bankverbindung: Raiffeisenkasse: IT 57 L 08133 58591 000010100641

Redaktions- und Anzeigenschluss: Freitag vor dem Erscheinen, Erscheinungstag Mittwoch. Anzeigenannahme im Maiser Vereinshaus, Meran, Pfarrgasse 2/B, oder per Tel.: 0473-491 505, Fax: 0473-491-503 oder per E-Mail: redaktion@wochenblatt.it und werbung@wochenblatt.it

Im Sinne des Art. 1 des Ges. Nr. 903 vom 09.12.1977 wird eigens darauf aufmerksam gemacht, dass sämtliche in dieser Zeitung veröffentlichten Stellenangebote, sei es im Kleinanzeiger oder auch in Formatanzeigen, sich ohne Unterschied auf Personen beiderlei Geschlechts beziehen. Fotos ohne Quellenangabe wurden von den Einsendern geliefert oder stammen aus der Redaktion. Das Maiser Wochenblatt weist darauf hin, dass der Inhalt von beigelegten Werbeprospekten, sowie eingesandte redaktionelle Texte mit gekennzeichnetem Verfasser, ausschließlich der Verantwortung des jeweiligen Auftraggebers unterliegen und nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln. **Hinweis:** Zur besseren Verständlichkeit und leichteren Lesbarkeit wird in dieser Zeitung auf die Formen –In und –Innen zu Gunsten einer geschlechtsneutralen Schreibweise verzichtet.

ANDERE SEHEN PROVISIONEN, WIR SEHEN SIE!

Unsichere Zeiten verlangen eine sichere Bank. Eine Bank, die auf die Menschen und nicht nur auf deren Geld schaut. Nach diesem Motto arbeiten wir mit Ihnen zusammen und sehen in Ihnen keine Investition, keinen Abschluss und keine Provision: Denn für uns steht der Kunde im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Mehr als Sie erwarten.

Die Meraner Bank



Raiffeisen Meran

Fähnrich Johann Lex - 50 Jahre



Die Schützenkompanie
Blasius Trogmann Untermais
wünscht ihrem Fähnrich Johann Lex
alles Gute zu seinem 50. Geburtstag
und weiterhin viel Freude
in unseren Reihen,
sowie viel Gesundheit,
damit er uns lange als Kamerad
und Freund erhalten bleibt.

Eine Geschenkidee, die Freude bereitet

Ein Geschenk, mit dem Sie sich oder Anderen Freude bereiten können, ist ein Abonnement des Maiser Wochenblattes. Ein Abo als Geschenk bedeutet, dass der Beschenkte ein Jahr lang, alle 14 Tage, diese Zeitung (oder das Psairer Heftl, oder beide Zeitungen) per Post zugeschickt bekommt. Damit schenken Sie nicht nur Freude, sondern unterstützen das Maiser Wochenblatt. Und so geht's: Den Gutschein unten ausschneiden, deutlich lesbar ausfüllen, Nichtzutreffendes durchstreichen und auf Ihrer Bank einzahlen (Als Einzahlungsgrund den gewählten Abo-Typ eintragen). Sollten Sie Homebanking verwenden, schicken Sie bitte die Daten zusätzlich an abo@wochenblatt.it.



     <p>Ratio K. G. des Helmuth Fritz & Co. I - 39012 Meran, Pfarrgasse 2 / B Tel. 0473 491505</p>	<p>Nichtzutreffendes bitte durchstreichen:</p> <p>ABO Maiser Wochenblatt.....€ 50,00 (erscheint alle 14 Tage - 24 Ausgaben/Jahr)</p> <p>ABO Psairer Heftl.....€ 25,00 (erscheint monatlich - 12 Ausgaben/Jahr)</p> <p>Kombi-ABO (beide Zeitungen)..€ 70,00 (insgesamt 36 Ausgaben/Jahr)</p> <p>Preise nur für das Inland gültig</p>
<p>Die Meraner Bank</p>  <p>IBAN: IT 57 L 08133 58591 000010100641</p> <p>Bitte tragen Sie in das Feld rechts den Namen und die Adresse ein, an die das Abo geschickt werden soll. ➔</p> <p>➔ Für eventuelle Rückfragen schreiben Sie bitte hier unten Telefonnummer und Name des Auftraggebers dazu. Bitte gut lesbar schreiben.</p>	<p>Zeitungsempfänger:</p> <p>Name:</p> <p>Adresse:</p>
	<p>PLZ - Ort:</p>

Fischwochen

mit italienischem Fischkoch Michele



KULINARISCHES HIGHLIGHT
VON 1. FEBRUAR BIS 4. MÄRZ

Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag

Tischreservierung erbeten

Ruhetag: Dienstag und Mittwoch

Tel. +39 0473 561 420 · info@loewenwirt.com · www.loewenwirt.com

HOTEL RESTAURANT LÖWENWIRT · Fam. Brunner · Raffeinstraße 2 · I - 39010 Tschermers - Südtirol

VITA PLUS

SANITÄTSHAUS



Qualitätsprodukte
aus Ihrem Sanitätshaus.



Modische Komfortschuhe

Wir führen modische Komfortschuhe ausgewählter Hersteller, Schuhe für Problemfüße, Diabetiker, Rheumatiker u.v.m. Viele Modelle verfügen über ein Wechselfußbett und eignen sich für eine orthopädische Einlage auf Maß von unserem Orthopädie-Schuhtechniker.

Damen- und Herrenwäsche mit Angorawolle

Der feine Angoraflausch hält angenehm warm, führt überschüssige Feuchtigkeit nach außen ab und hält die Haut trocken.



Bademode, BHs und Bodys

Höchster Tragekomfort, perfekte Passform sowie optimaler Halt bis in große Größen.

Dessous für jede Größe und jeden Geschmack



Schwangerschafts- und Stillwäsche



Extra leicht 6,5 Kg

Rollator Eian classic

Eleganter Vierrad-Rollator mit Sitzfläche, Rückengurt, geräumiger Tasche und Stockhalter. Extra leicht aber robust, zusammenklappbar.



Abdeckhaube gratis dazu

Rücken-, Nacken-Heizkissen

Individuell einstellbar durch Bauchgurt und Softklettverschluss am Hals. Größe: ca. 62 x 42 cm



€ 59,90



Oberarm-Blutdruckmessgerät Omron M400

Präzise und zuverlässig; mit zusätzlichen Funktionen, welche die Qualität und Beständigkeit der Messergebnisse sichern.

Inhaliergerät Nebul Flaem Pro

- Schnell, leise, professionell
- Leicht zu transportieren

€ 88,60



f www.vitaplus.it

■ SANITÄTSHAUS VITAPLUS MERAN: Otto-Huber-Str. 78-80, Tel. 0473 055730
■ LADURNER HOSPITALIA MERAN: Max-Valier-Str. 3/A, Tel. 0473 272727